

Materialliste

zu den Praxisstandards «Direkte Wundversorgung»

Dr. Eva-Maria Panfil, Programmleitung Dekubitus/Wunden

Jeannette Wüthrich, Gabriel Vujic, Michael Baiutti, Gesine Guhde-Speil; Wundexpert*innen USB

Medizinische Direktion
Abteilung für Praxisentwicklung und Forschung Pflege
Universitätsspital Basel
Hebelstrasse 2
CH-4031 Basel

Version 1.0

Stand: 15.03.23

Kontakt:

Eva-Maria.Panfil@usb.ch

Tel. +41 61 32 87894

Zum Gebrauch der Materialliste

In dieser Liste sind die **meisten** zurzeit im Universitätsspital Basel verfügbaren Materialien zur Wundbehandlung aufgeführt. Sie dient als Unterstützung zur Anwendung der Praxisstandards «[Direkte Wundversorgung](#)».

Die Liste enthält keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Wünsche zur Dokumentation weiterer im USB erhältlicher Produkte sowie Hinweise auf Korrekturen sind an die [Programtleitung Dekubitus/Wunden](#) zu richten.

Aufbau

Die Liste ist nach Materialgruppen geordnet. Die Anwendungshinweise sind auf das allerwichtigste beschränkt, sodass die Produkteinformation in jedem Fall gelesen werden muss.

Bestellung

- Die Materialnummern betreffen in der Regel Bestellnummern im Zentraleinkauf über den SAP Katalog.
- Die Materialien sind in der Regel im Lager, im zeitlichen Rahmen des definierten Bestellprozesses auf den Stationen und werden dort von Logistiker*innen aufgefüllt. Im Notfall ist eine Expressbestellung mit Preisaufschlag möglich.
- Der Vermerk „DULF“ meint Durchlaufartikel. Diese müssen bei Bedarf beim Lieferanten angefordert werden. Es muss mit einer Lieferfrist von bis zu 10 Tagen gerechnet werden.

Materialkommission

Das Sortiment der Wundtherapeutika wird im USB von der [Materialkommission](#) geregelt.

Aktualisierung

Diese Liste wird regelmässig aktualisiert.

Abkürzungsverzeichnis

DFS	Diabetisches Fussyndrom
DULF	Durchlaufartikel (siehe oben unter «Bestellung»)
MRSA	Methicillin-resistenter Staphylococcus aureus
MVTR	Moisture Vapor Transmission Rate (Wasserdampfdurchlässigkeit)
NPWT	Negative pressure wound therapy (Negative Druck-Wundtherapie)
pAVK	Periphere arterielle Verschlusskrankheit
Spp	Mehrere Arten der Gattung
VRE	Vancomycin-resistente-Enterokokken
ZNS	Zentrales Nervensystem

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Wundspüllösungen	6
1.1	Neutrale Wundspüllösungen	6
1.1.1	Kochsalzlösung 0.9%.....	6
1.1.2	Ringer-Lsg	7
1.2	Antimikrobielle Lösungen	8
1.2.1	Betadine® Lösung (PVP-Jod)	8
1.2.2	Betadine® Lösung 1:10 verdünnt (NaCl 0.9%)	9
1.2.3	Octenisept® (Octenidinhydrochlorid)	10
1.2.4	Prontosan® Wundspüllösung (Polihexanid)	11
1.2.5	ActiMaris® sensitiv/forte	12
1.2.6	Microdacyn® 60.....	13
2.	Kompressen	14
2.1	Einfache Kompressen.....	14
2.2	Askina® Pad S	15
3.	Beschichtete Wundgazen	16
3.1	Adaptic®	16
3.2	Jelonet®	17
3.3	Mepitel®	18
4.	Semipermeable Folien	19
4.1	Cathereepus® roll (unsteril)	19
4.2	Opsite® Flexifix (unsteril)	20
4.3	Tegaderm® roll (unsteril)	21
4.4	Cathereepus® (steril)	22
4.5	Opsite® iv 3000 (steril)	23
4.6	Tegaderm® HP (steril)	24
5.	Hydrogele	25
5.1	Prontosan® Wound Gel und Prontosan® Wound Gel X.....	25
5.2	Actimaris® Wundgel	27
6.	Alginate.....	28
6.1	Biatain® Alginate	28
7.	Hydrokolloide	29
7.1	Comfeel® Plus.....	29
7.2	Comfeel® Plus Transparent.....	30
8.	Hydrofaser	31
8.1	Aquacel® extra.....	31
9.	Schaumstoffe.....	32
9.1	Schaumstoffe nicht klebend (non adhesiv).....	32
9.1.1	Biatain® non adhesiv	32
9.1.2	Mepilex®	33

9.1.3	Mepilex® border.....	34
9.1.4	Mepilex® lite	35
9.1.5	Kliniderm® foam heel.....	36
9.1.6	Suprasorb® P non-adhesiv.....	37
9.2	Schaumstoffe klebend (adhesiv).....	38
9.2.1	Allevyn® adhesiv	38
9.2.2	Allevyn® life.....	39
9.2.3	Biatain® Silicone Lite.....	40
9.3	Spezielle Schaumstoffe	41
9.3.1	Biatain® Ibu non-adhesiv	41
9.3.2	Mepilex® transfer.....	42
9.3.3	Polymem® non adhesiv	43
9.3.4	Polymem® WIC	44
9.4	Auswahlhilfe für Schaumstoffe.....	45
10.	Superabsorber und Absorber.....	46
10.1	Convamax®.....	46
10.2	Cutimed® sorbion sachet S	47
10.3	Cutimed® sorbion sorbact	48
10.4	Vliwazell Absorber	49
11.	Aktivkohle, Silber & Bismut	50
11.1	Acticoat® Flex 3/7 (Komresse mit Silber)	50
11.2	Atrauman® Ag (Wundgaze mit Silber)	51
11.3	Biatain® Alginate Ag (Alginat mit Silber)	52
11.4	PolyMem® Silver (Schaumstoff mit Silber).....	53
11.5	PolyMem® Wic Silver (Tamponade-Schaumstoff mit Silber).....	54
11.6	Allevyn Ag® adhesiv (Schaumstoff mit Silber, klebend).....	55
11.7	Biatain® Ag (Schaumstoff mit Silber, nicht klebend)	56
11.8	Mepilex® Ag (Schaumstoff mit Silber, silikonbeschichtet)	57
11.9	Aquacel® Ag+ (Hydrofaser mit Silber)	58
11.10	Vliwaktiv® AG (Aktivkohle-Saugkomresse mit Silber)	59
11.11	Ialugen® Plus (Wundgaze / Creme mit Silber und Hyaluronsäure)	60
11.12	Xeroform® (Wundgaze mit Bismut).....	61
12.	Medihoney®	62
13.	Hyaluronsäurehaltige Wundtherapeutika	63
13.1	Ialugen® Akut Creme / Wundgaze.....	63
14.	V.A.C. (Negative pressure wound therapy, NPWT).....	64
14.1	Prinzip Negative Pressure Wound Therapy (NPWT).....	64
14.2	V.A.C. Verbrauchsmaterial Liste	65
14.3	V.A.C. Kanister für ActiVac	65
14.4	Verband Set PU Schaum® (schwarzer Schaumstoff)	65
14.5	Verband Set PVA Soft® (weisser Schaumstoff)	65
14.6	PICO® Unterdruck-Wundtherapie NPWT, Einmalprodukt.....	66
15.	Fixiermittel	67
15.1	Prinzip.....	67
15.2	Elastische Fixierbinden, z.B. Elastomull®	67
15.3	Selbsthaftende Fixierbinden, z.B. Elastomull® Haft	68
15.4	3M® Kind Removal Silicone Tape	69
15.5	Mefix®	70

15.6	Hypafix® skin sensitive	71
16.	Wundrandschutz	72
16.1	Cavilon® Lolly	72
17.	Pflasterentfernungsspray	73
17.1	Adapt® Pflaster-Entfernerspray	73
18.	Narbenpflege	74
18.1	Bepanthen® Salbe.....	74
19.	Kompressionsmaterial	75
19.1	Stülpa® Schlauchverband	75
19.2	Cellona® Synthetikwatte.....	76
19.3	Comprilan® Kurzzugbinde	77
19.4	Urgo® K2 lite	78
19.5	CoFlex® TLC calamine und CoFlex® TLC calamine Lite.....	79
19.6	Rosidal® TCS Zweikomponenten-Kompressionssystem	80
20.	Wunddokumentationsmaterial.....	81
20.1	Wundzentimeter.....	81
20.2	Markierstift steril mittel	81
20.3	Wundmesstab Tiefenindikator steril	81
21.	Glossar	82
22.	Literatur	82

1. Wundspüllösungen

Wundspüllösungen dienen zur Reinigung von Wunden. Durch spezielle Inhaltsstoffe können sie eine explizite antimikrobielle Wirkung haben und Erreger nachweislich abtöten.

1.1 Neutrale Wundspüllösungen

1.1.1 Kochsalzlösung 0.9%

Produktbeschreibung

Isotonische sterile Lösung

Eigenschaften

- Isotonisch
- Keine Abtötung von Keimen

Indikation

- Mechanische Reinigung der Wunde
- Ausspülen von Abfallstoffen, Verbandresten, Zelltrümmern etc.
- Bei allen Wunden geeignet: akut, chronisch, infiziert, nicht infiziert

Kontraindikationen

- Bei längerem Einsatz oder bei der Reinigung grossflächiger Wunden kann es zu Elektrolytverschiebungen kommen, dann Ringer-Lsg bevorzugen.

Anwendung

- Gebinde direkt nach dem Anbruch entsorgen wegen Verkeimungsgefahr, deswegen kleinere Gebinde, z.B. Plastikfläschchen, bevorzugen. Flaschen mit Deckel können nach Anbruch 24h verwendet werden.
- Evtl. Anwärmen der Wundspüllösung auf Körpertemperatur (keine Mikrowelle!), da dann weniger schmerzhaft (eine Wundheilung findet erst ab 28 °C statt, durch kalte Spüllösungen verzögert sich der Heilungsvorgang stark).
- Aufziehen der Flüssigkeit mit Spritze oder Kanüle oder direkte Nutzung von kl. Plastikfläschchen.
- Schleimhaut- und Hautpartien im Anwendungsbereich müssen gleichmässig und gründlich benetzt werden.
- Nicht mit zu hohem Druck spülen, Verletzungsgefahr.
- Immer einen guten Abfluss gewährleisten.
- Wundränder mit steriler Kompresse trockenwischen.
- Bei Bedarf Hautschutz applizieren.

Tipps und Tricks

- Kostengünstiger als Ringer-Lsg.
- Sterile Kompresse mit NaCl 0.9% tränken, Wunde auswischen/Beläge aufweichen.

Firma: Fresenius/Braun

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9024035	10 ml	20
9035381	50 ml	-
9032701	100 ml	-

1.1.2 Ringer-Lsg

Produktbeschreibung

Sterile Lösung incl. der Elektrolyte Kalium und Kalzium

Eigenschaften

- Isotonisch
- Keine Abtötung von Keimen

Indikation

- Mechanische Reinigung der Wunde
- Ausspülen von Abfallstoffen, Verbandresten, Zelltrümmern etc.
- Bei allen Wunden geeignet: akut, chronisch, infiziert, nicht infiziert

Kontraindikationen

- Keine

Anwendung

- Gebinde direkt nach dem Anbruch entsorgen wegen Verkeimungsgefahr, deswegen kleine Plastikfläschchen bevorzugen. Flaschen mit Deckel können nach Anbruch 24 h verwendet werden.
- Evtl. Anwärmen der Wundspüllösung auf Körpertemperatur (keine Mikrowelle!), da dann weniger schmerzhaft (eine Wundheilung findet erst ab 28 °C statt, durch kalte Spüllösungen verzögert sich der Heilungsvorgang stark).
- Aufziehen der Flüssigkeit mit Spritze oder Kanüle oder direkte Nutzung von kl. Plastikfläschchen.
- Schleimhaut- und Hautpartien im Anwendungsbereich müssen gleichmässig und gründlich benetzt werden.
- Nicht mit zu hohem Druck spülen, Verletzungsgefahr.
- Immer einen guten Abfluss gewährleisten.
- Wundränder mit steriler Kompresse trockenwischen.
- Bei Bedarf Hautschutz applizieren.

Tipps und Tricks

- Kostengünstigere NaCl 0.9% -Lsg bedenken.
- Sterile Kompresse mit Ringer-Lsg tränken und Wunde auswischen oder Beläge aufweichen.

Firma: Fresenius/Braun

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9174685	250 ml	12

1.2 Antimikrobielle Lösungen

1.2.1 Betadine® Lösung (PVP-Jod)

Produktbeschreibung

Antiseptikum, Wirkstoff: PVP-Jod

Eigenschaften

- Bakterizid: ja
- Wirkspektrum: bakterizid, fungizid, sporozid, protozoozid und viruzid
- Wirkt trocknend
- Hautfärbend
- Einwirkzeit: 2-3 Minuten

Indikation

- Desinfektion von Haut und Schleimhaut vor chirurgischen Eingriffen
- Desinfektion von kleineren Wunden, Hautrissen, Schürfwunden und kleinflächigen leichten Verbrennungen (ohne Blasenbildung)
- Gegen bakterielle, mykotische und virale Hautaffektionen
- Infektionsprophylaxe bei trockenen Nekrosen
- Auf ärztliche Anordnung zur Behandlung von infizierten Wunden

Kontraindikationen

- Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff Iod bzw. dem Povidon-Iod-Komplex oder einem der Hilfsstoffe gemäss Zusammensetzung
- Hyperthyreose oder andere manifeste Schilddrüsenerkrankungen
- Dermatitis herpetiformis Duhring
- Vor und nach einer Radio-Iod-Anwendung (bis zum Abschluss der Anwendung)
- Bei Neugeborenen und Säuglingen unter 6 Monaten

Interaktionen

- Povidon-Iod kann mit Eiweiss und verschiedenen anderen organischen Substanzen, wie z.B. Blut- und Eiterbestandteilen, reagieren. Dadurch kann seine Wirksamkeit beeinträchtigt werden, sichtbar an Entfärbung des Jods von braun zu gelb. Dies kann durch Vorreinigung der Wunde, eine höhere Menge an Betadine bzw. eine Wiederholung der Anwendung kompensiert werden.
- Betadine darf nicht gleichzeitig mit Präparaten angewendet werden, die folgende Substanzen enthalten, da es zu einer gegenseitigen Wirkungsabschwächung kommen kann:
 - Silbersulfadiazin, z.B. in Wundauflagen (Bildung von Silberiodid)
 - Wasserstoffperoxid (Reduktion von Iod)
 - Taurolidin (Oxidation und Inaktivierung durch Iod)
 - enzymatische Wundbehandlungsmittel (Oxidation der Enzymkomponente).
- Betadine soll nicht gleichzeitig mit Quecksilber enthaltenden Desinfektionsmitteln auf denselben oder benachbarten Stellen angewendet werden, da sich ätzendes Quecksilberiodid bilden kann.
- Betadine soll nicht gleichzeitig mit Antiseptika auf Octenidin-Basis (Kap. 1.2.3) auf denselben oder benachbarten Stellen angewendet werden, da an den betroffenen Stellen vorübergehende violette Verfärbungen entstehen können. Die entstehenden Dämpfe sind toxisch.
- Eine Kombination mit Polihexanid (Prontosan)(Kap. 1.2.4) ist kontraindiziert.

Anwendung

- Für kurzzeitige antiseptische Behandlung (max. 7-10 Tage).
- Für chronische Wunden 1:10 verdünnen (siehe Betadine Lösung 1:10 verdünnt, Kap. 1.2.2).
- Zur Infektionsprophylaxe bei Nekrosen unverdünnt applizieren.
- Auf das zu desinfizierende Gebiet gleichmässig und dicht auftragen. 2–3 Minuten einwirken bzw. eintrocknen lassen. Bei Bedarf wiederholen.
- Die Behandlung sollte solange erfolgen, wie Anzeichen einer Infektion oder einer besonderen Infektionsgefährdung vorliegen bzw. bis zur Abheilung. Bei Infektionsreziden kann die Behandlung wiederaufgenommen werden.
- Präoperative Hautdesinfektion: Immer vollständig abtrocknen lassen und eine Ansammlung des Präparates in Hautfalten oder «Pfützenbildung» vermeiden.
- Betadine Lösung sollte nicht standardisiert in der Wunde oder Körperhöhle verbleiben.
- Körperhöhlen, welche grössere Mengen an eitrigem Exsudat aufweisen, müssen vor der desinfizierenden Spülung mit Betadine 1:10 zuvor mit NaCl gespült werden.
- Betadine darf nicht unter Elektrodenkontaktstellen dringen.

Tipps und Tricks

- Gut verschlossen ist das unverdünnte Arzneimittel nach Anbruch bis Ende der Laufzeit haltbar.

Firma: Mundipharma

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9019978	120 ml	1
9141508	1000 ml	1

1.2.2 Betadine® Lösung 1:10 verdünnt (NaCl 0.9%)

Firma: Dr. G. Bichsel AG

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
4003123	250 ml	1

1.2.3 Octenisept® (Octenidihydrochlorid)

Produktbeschreibung

Antiseptika, Wirkstoffe Octenidindihydrochlorid 0,1 %, 2% Phenoxyethanol

Eigenschaften

- Wirkspektrum: Chlamydia trachomatis, Methicillin-resistenter Staphylococcus aureus (MRSA), Neisseria gonorrhoeae, Pseudomonas aeruginosa, Gardnerella vaginalis, Candida albicans, begrenzt viruzid, Herpes-simplex-Virus, Trichomonas spp.
- gute Haut- und Schleimhautverträglichkeit
- für Säuglinge und Frühgeborene geeignet
- sichere Anwendung in der Schwangerschaft (ab dem 4. Monat)
- farblose Anwendung
- Einwirkzeit 15 Sek. bis 2 Min.

Indikation

- Zur Wundreinigung (Nassphase) in allen Phasen der Wundheilung.
- Bei traumatischen, akuten, chirurgischen und Verbrennungswunden sowie chronischen Wunden mit Entzündungszeichen.
- Bei kontaminierten, kritisch kolonisierten und infizierten Wunden.
- Schleimhautdesinfektion.

Kontraindikationen

- Nicht in Kombination mit NPWT (Kap. 14) anwenden
- Bei Fistelungen/Wundhöhlen unbekannter Ausdehnung ärztlich abklären, Gefahr von Nekrosen
- Bekannte Überempfindlichkeit gegenüber dem Produkt oder seinen Bestandteilen
- Anwendung im Auge vermeiden
- Nicht in Kombination mit Betadine (Kap. 1.2.1, Kap. 1.2.2) oder Polihexanid (Prontosan) (Kap. 1.2.4) anwenden

Anwendung

- Für kurzzeitige antiseptische Behandlung (max. 14 Tage).
- Keine Wundspülung (Nekrosegefahr), sondern lediglich Wunden damit auswischen oder Produkt giessen.
- Evtl. Anwärmen auf Körpertemperatur (keine Mikrowelle!), da dann weniger schmerzhaft (eine Wundheilung findet erst ab 28 °C statt, durch kalte Spüllösungen verzögert sich der Heilungsvorgang stark).
- Schleimhaut- und Hautpartien im Anwendungsbereich müssen gleichmässig und gründlich mit dem Antiseptikum benetzt werden.
- Immer einen guten Abfluss gewährleisten.
- Wundränder mit steriler Kompresse trockenwischen, bei Bedarf Hautschutz applizieren.

Tipps und Tricks

- Anwärmen im Wasserbad oder unter fliessendem Warmwasser.
- Bei versehentlichem Augenkontakt sofort mit viel Wasser spülen.
- Nach Anbruch max 6 Monate bei Raumtemperatur zu verwenden.

Firma: Schülke & Mayr

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9068495	250 ml	1
9085776	500 ml	1

1.2.4 Prontosan® Wundspüllösung (Polihexanid)

Produktbeschreibung

Spüllösung, Wirkstoffe Undecylenamidopropylbetain 0.1 %, Polihexanid 0,1 %

Eigenschaften

- Breites Wirkspektrum: Bakterien, Pilze
- Einweichzeit je nach Wundbelag 5 - 15 Min
- Wundheilungsfördernde Wirkung
- Dermatologische Unbedenklichkeit
- Prontosan ist eine Wundspüllösung und kein Desinfektionsmittel

Indikation

- Reinigung und Befeuchten von Wunden, Lösen von Belägen
- Entfernt Biofilm inkl. MRSA bei einer Einwirkzeit von mind. 10 Minuten
- Verhindert die Neubildung von Biofilm
- Akute, chronische Wunden mit hohem Infektionsrisiko oder Infektionszeichen
- Verbrennungen 1. und 2. Grades

Kontraindikationen

- Einsatz an Knorpel und Gelenken, im ZNS, intralumbal, Mittel- und Innenohr
- Nicht mittels Spritze in die Tiefe des Gewebes, Stichkanäle oder umschlossene Hohlräume ohne Abflussmöglichkeit, z.B. intraperitoneal
- Polihexanid ist unverträglich mit einigen anionischen Stoffen: z.B. PVP-Iod (Kap. 1.2.1), Ringerlactat (Kap. 1.1.2).
- Nicht mit anderen antiseptischen oder wundreinigenden Substanzen mischen (z.B. Octenisept) (Kap. 1.2.3).

Anwendung

- Evtl. Anwärmen auf Körpertemperatur (keine Mikrowelle!), da dann weniger schmerzhaft (eine Wundheilung findet erst ab 28 °C statt, durch kalte Spüllösungen verzögert sich der Heilungsvorgang stark).
- Schleimhaut- und Hautpartien im Anwendungsbereich müssen gleichmässig und gründlich mit dem Antiseptikum benetzt werden.
- Nicht mit zu hohem Druck spülen, Verletzungsgefahr.
- Immer einen guten Abfluss gewährleisten.
- Wundränder mit steriler Kompresse trockenwischen, bei Bedarf Hautschutz applizieren.

Tipps und Tricks

- Eignet sich sehr gut unterstützend zum Debridement, da das Produkt ein gut verträgliches Tensid (Betain) enthält.
- Bei deutlichem Wundbelag wird eine Einweichzeit von 10 - 15 Minuten vorgeschlagen, bei geringerem Wundbelag auch kürzer (keine Hemmung der Granulation und Epithelisierung).
- Haltbarkeit bis 8 Wochen nach Anbruch.

Firma: B. Braun

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9154268	350 ml	10

1.2.5 ActiMaris® sensitiv/forte

Produktbeschreibung

Wundspüllösung mit den Wirkstoffen Meersalz (sensitiv 1.2%, forte 3,0%), Oxychlorit NaOCl (sensitiv 0,04%, forte 0,2%) und hypochlorige Säure HOCl (nur sensitiv 0,004%). Oxychlorit und Meersalz wirken reduzierend auf wundtypische Erreger, ohne das Gewebe zu schädigen.

Eigenschaften

- Reinigend
- Dekontaminierend, positiv getestet gegen MRSA und Vancomycin-resistente Enterokokken (VRE)
- Biofilmauflösend
- Neutralisation von Wundgerüchen
- Abklingen von Schwellungen der Wundumgebung (erhöhte Salzgehalt)

Indikation

- Akute mechanische Wunden
- Postoperative Wunden
- Chronische Wunden
- Nekrotische, übelriechende Wunden und Tumorwunden, auch bei Hohlräumen
- Thermische und chemische Wunden (Verbrennungen bis 3. Grades)
- Katheter-Eintrittspforten und PEG Sonden sowie Drainagen
- Venöse Ulcera
- Intrathorakale, peritoneale und Stoma-Spülungen.

Kontraindikationen

- Allergien gegen Inhaltsstoffe

Anwendung

- Zimmerwarm anwenden
- Anwendung vorzugsweise im Rahmen einer Nass-/Trockenphase
- Haltbarkeit nach Anbruch 3 Monate
- Einwirkzeit je nach Fibrindicke 5 – 10 / 15 - 20 Minuten
- ActiMaris forte nicht länger als 7 Tage anwenden
- Wegen möglicher Interaktionen sind gleichzeitige Anwendung von wirkstoffhaltigen Externa (z.B. silber- oder jodhaltige Lösungen/Wundauflagen) zu vermeiden

Tipps und Tricks

- ActiMaris sensitive ist sehr gut zur langfristigen sowie zur wiederholten Anwendung geeignet, da keine Hemmung der Granulation oder Epithelisierung zu befürchten ist.

Firma: ActiMaris AG

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
ActiMaris Sensitiv: 9154979	300 ml	1
ActiMaris Sensitiv: 9154946	1000 ml	1
ActiMaris forte: 9154980	300 ml	1

1.2.6 Microdacyn® 60

Produktbeschreibung

Wundspüllösung mit antimikrobieller Wirkung.

Inhaltsstoffe aktivierter (naszierender) Sauerstoff und hypochlorige Säure (HOCl). Die hypotone Microdacyn® Wound Care-Lösung sorgt dafür, dass zum Ausgleich des osmotischen Gefälles vermehrt Wasser in die Zellen strömt. Es kommt zur Osmolyse (unspezifischer osmotischer Schock): Durch den zunehmenden Innendruck platzen die Zellen. Damit wird der mechanische Abtrag von Mikroorganismen und Zellbruch erleichtert.

Eigenschaften

- Antimikrobiell
- PH-neutral
- Bricht Biofilm auf
- Wirkt antiinflammatorisch
- Stimuliert die Wundheilung
- Geruchsneutralisierend

Indikation

- Akute und chronische Wunden
- Anwendung auf Knochen und Knorpel, sowie zur Peritonealspülung

Kontraindikationen

- Keine

Anwendung

- Empfohlene Einwirkzeit 2 -10 Minuten je nach Kolonisation / Infektion der Wunde.
- Haltbarkeit nach Anbruch 60 Tage

Tipps und Tricks

- Gut geeignet als Spüllösung bei einem NPWT-System.

Firma: Puras

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9154955	500 ml	1
9164781	990 ml	1

2. Kompressen

Material aus der «traditionellen» Wundversorgung. Funktion i.d.R. Erstabdeckung bei postop. Wunden, Polsterung, Träger von Wundreinigungslösungen bzw. Einsatz bei der Wundreinigung, Schutz gegen äussere Einflüsse.

2.1 Einfache Kompressen

Produktbeschreibung

Kompressen werden auch Gazekompressen oder Mullkompressen genannt. Sie bestehen aus 100 % gewobener Baumwolle und sind zwischen 8 und 12-fach gelegt.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: Nein
- Bakterizid: nein
- Exsudationsaufnahme: wenig

Indikation

- Primärversorgung von akuten Wunden
- Mechanische Reinigung (Wischen) der Wunde
- Träger von Wundspüllösungen bei der Nass-Trocken-Phase
- Stark nässende akute und chronische Wunden, in der Reinigungsphase (Primärverband)
- Absorber (Sekundärverband)

Kontraindikation

- Als Primärverband bei allen sekundär heilenden Wunden mit schwacher bis moderater Exsudation (Ausnahme Feuchtverbände)

Anwendung

- Anfeuchten: bei Bedarf
- Wundrand überlappen: Mazerationsgefahr
- Direkter Kontakt mit dem Wundgrund notwendig
- Nur eine Lage auflegen
- Sekundärverband: ja, abhängig von der Exsudationsmenge

Tipps und Tricks

- Falls Kompressen mit dem Wundgrund verkleben, vor dem Entfernen anfeuchten und warten.
- Kompressen können auch als Salbenträger verwendet werden.
- Bei schmerzempfindlichen epidermalen Wunden, z.B. Intertrigo, die weichere Variante in Form von Vlieskompressen verwenden.
- **Nicht als Sekundärverband über einer Hydrofaser (Aquacel) (Kap.8.1) anwenden.** Das Exsudat breitet sich horizontal aus und befeuchtet die Hydrofaser von oben. Dadurch besteht Mazerationsgefahr.

Firma: promedical

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9178404	5 x 5 cm	40
9145481	Set: 2 mal 5 x 5 cm 5 mal 10 x 10 cm	150

2.2 Askina® Pad S

Produktbeschreibung

Geschlitzte Kompresse mit einem Loch in der Mitte. Bestehend aus Baumwolle und Acrylatfasern und einer wundseitigen microperforierten Folie

Eigenschaften

- Semiokklusiv: Nein
- Bakterizid: nein
- Exsudationsaufnahme: mittel

Indikation

- Primärversorgung von Drainagen und Kathetern
- Versorgung von FixEx Stäben

Anwendung

- Kompresse als Primärverband verwenden

Tipps und Tricks

- Bei der Benutzung rund um FixEx-Stäbe unbedingt die Kompresse gut nach unten stossen, damit sie nicht aufgezogen wird und Fasern heraustreten.

Firma: B Braun

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9098981	5 x 5 cm	30

3. Beschichtete Wundgazen

Wundgazen sind je nach Produkt mit hydrophoben Fettsalben oder Öl-in-Wasser-Emulsionen beschichtet. Sie verhindern das Verkleben mit dem Wundgrund. Ein tägl. Verbandwechsel ist in der Regel nötig. Sie müssen immer mit Kompressen zur Aufnahme von Exsudat bedeckt werden.

3.1 Adaptic®

Produktbeschreibung

Adaptic besteht aus einem Cellulose-Actetat-Gitternetz imprägniert mit Öl-in-Wasser-Emulsion aus weisser Vaseline und Emulgatoren

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein (ja, wenn mehrlagig)
- Exsudationsaufnahme: nein
- Verhindert das Verkleben von Wundgrund und des Sekundärverbandes
- Zuschneidbar

Indikation

- Oberflächliche, mässig bis stark exsudierende Wunden
- Häufige Verbandwechsel (Kosten)
- Pergamenthaut

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Tiefe Wunden, trockene Wunden
- Bei blutenden Wunden individuell abwägen, da sich die Wundgaze stark mit dem geronnenen Blut verbindet und mit der Wunde verklebt

Anwendung

- Eine Lage direkt und faltenfrei auf die Wunde applizieren.
- Benötigt immer einen Sekundärverband, z.B. einen Superabsorber (Kap. 10)(abhängig von der Exsudatmenge).
- Werden mehrere Lagen übereinandergelegt, besteht die Gefahr, dass das Wundexsudat nicht abfliessen kann.
- Darf die Wundränder überragen.

Tipps und Tricks

- Eine Okklusion kann erreicht werden, wenn über einer Schicht Hydrogel eine mehrlagige Schicht der Gaze gelegt wird.
- Wundgazen verkleben mit dem Wundgrund, wenn zu wenig bzw. zu viel (die Imprägnierung wird «abgespült») Wundexsudat vorhanden ist. Auch mit dem Befeuchten des Verbandes löst sich der Verband nur sehr schwer von der Wunde.
- Gibt es als anatomisch vorgefertigten Finger-/Zehenverband und ist in der Spitalpharmazie vorrätig (Adaptic Digit).

Firma: 3M (Schweiz) GmbH

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9098868	7.6 x 7.6 cm	50
9055645 DULF	7.6 x 20,3 cm	24
9118920 DULF	Fingerverband Gr. S, 2 cm	10
9118921 DULF	Fingerverband Gr. M, 2.4 cm	10
9118922 DULF	Fingerverband Gr. L, 2.8 cm	10
9118923 DULF	Fingerverband Gr. XL, 3 cm	10
9118924	Zehenverband Gr. L	10

3.2 Jelonet®

Produktbeschreibung

Jelonet besteht aus einer weitmaschigen Baumwollgaze imprägniert mit dickflüssigem Weichparaffin.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein (ja, wenn mehrlagig)
- Exsudationsaufnahme: nein
- Verhindert das Verkleben von Wundgrund und des Sekundärverbandes
- Zuschneidbar

Indikation

- Oberflächliche, mässig bis stark exsudierende Wunden
- Häufige Verbandwechsel (Kosten)
- Spalthauttransplantate

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Tiefe Wunden
- Trockene Wunden
- Bei blutenden Wunden individuell abwägen, da sich die Wundgaze stark mit dem geronnenen Blut verbindet und mit der Wunde verklebt.

Anwendung

- Eine Lage direkt und faltenfrei auf die Wunde applizieren
- Benötigt immer einen Sekundärverband, z.B. einen Superabsorber (Kap. 10) (abhängig von der Exsudatmenge)
- Werden mehrere Lagen übereinandergelegt, besteht die Gefahr, dass das Wundexsudat nicht abfliessen kann
- Darf die Wundränder überragen

Tipps und Tricks

- Eine Okklusion kann erreicht werden, wenn über einer Schicht Hydrogel (Kap. 5) eine mehrlagige Schicht der Gaze gelegt wird.
- Wundgazen verkleben mit dem Wundgrund, wenn zu wenig bzw. zu viel (die Imprägnierung wird «abgespült») Wundexsudat vorhanden ist. Auch mit dem Befeuchten des Verbandes löst sich der Verband nur sehr schwer von der Wunde.

Firma: Smith & Nephew

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9098957	5 x 5 cm	50
9098869	10 x 10 cm	10
9098870	10 x 40 cm	10
9029124 DULF	10 x 700 cm	1

3.3 Mepitel®

Produktbeschreibung

Mepitel besteht aus einem silikonbeschichtetem Polyamidnetz

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein (ja, wenn mehrlagig)
- Exsudationsaufnahme: nein
- Frei von fettenden Komponenten
- Verhindert das Verkleben von Wundgrund und Sekundärverbandes
- Zuschneidbar

Indikation

- Oberflächliche, mässig bis stark exsudierende Wunden
- Schutz vor Sehnen, Knochen und anderen empfindlichen Strukturen während der Negativ Pressure Wound Therapy (NPWT)(Kap. 14)
- Schmerzempfindliche Wunden
- Pergamenthaut

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Trockene Wunden

Anwendung

- Eine Lage direkt und faltenfrei auf die Wunde applizieren.
- Benötigt immer einen Sekundärverband, z.B. einen Superabsorber (Kap. 10)(abhängig von der Exsudatmenge).
- Werden mehrere Lagen übereinandergelegt, besteht die Gefahr, dass das Wundexsudat nicht abfliessen kann.
- Darf die Wundränder überragen.
- Kann bis zu 14 Tagen auf der Wunde belassen werden.

Tipps und Tricks

- Falls die Applikation des Mepitels mit Handschuhen vorgenommen wird, müssen die Handschuhe vorher leicht befeuchtet werden, da die Wundgaze sonst an den Handschuhen haftet.
- Dank offenporiger Struktur kann Wundexsudat gut abfliessen und Mepitel bis zu 14 Tagen in der Wunde verbleiben.
- Beim Wechseln der Sekundärauflage erfolgt das Reinigen der Wunde über dem Wunddistanzgitter mit herkömmlichen Wundspüllösungen.

Firma: Mölnlycke

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9098970	5 x 7 cm	5
9098971	8 x 10 cm	5
9098977	12 x 15 cm	5
9098978	20 x 32 cm	5

4. Semipermeable Folien

Bei semipermeablen Folien findet ein Gasaustausch statt. Sie bewahren ein feucht-warmes Wundklima und verhindern das Eindringen von Bakterien und Nässe.

4.1 Cathereeplus® roll (unsteril)

Produktbeschreibung

Cathereeplus roll ist eine unsterile, transparente und selbstklebende Folie, die zum Fixieren von Verbänden verwendet wird. Aufgrund des speziellen Klebers eignet sich die Folie auch für empfindliche Haut. Die Folie ist semipermeabel, d.h. es findet ein Gasaustausch statt. Die Wasserdampfdurchlässigkeit (MVTR) beträgt: 2700 mg/m²/24h

Cathereeplus roll® besteht aus einer Polyurethanfolie mit einer Kleberschicht aus Urethangel.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: ja
- Exsudationsaufnahme: nein
- Zuschneidbar: ja
- Tamponierbar: nein

Indikation

- Fixation von Verbandmaterial
- Begünstigt ein feuchtes Wundmilieu
- Empfindliche Haut

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen die Folie (Kleber)
- Infizierte Wunden
- Trockene Nekrosen
- Nicht zur Fixation von venösen Kathetern verwenden

Anwendung

- Gewünschte Länge von der Rolle abschneiden
- Schutzpapier abziehen entfernen
- Die Folie auf den Verband kleben
- Schutzfolie entfernen

Tipps und Tricks

- Andere semipermeable Verbände, wie z.B. adhesive Schaumverbände oder Hydrokolloide können zusätzlich mit Cathereeplus roll fixiert werden. Die Folie sollte nicht vollflächig über den Verband geklebt werden, sondern fensterförmig nur am Rand.
- Folien sollten nie mit Zug aufgebracht werden, da es zu Spannungsblasen führen kann.
- Folien werden am schonendsten entfernt, indem man sie parallel zur Haut abzieht.
- Die Folie verhindert, dass von aussen Feuchtigkeit auf die Wunde kommt. Wenn der Verband gut mit der Folie abgeklebt wird, kann damit geduscht werden. Vom Baden wird abgeraten.

Firma: Mediq Suisse

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9174242 DULF	5 cm x 10 m	1
9174243 DULF	10 cm x 10 m	1

4.2 Opsite® Flexifix (unsteril)

Produktbeschreibung

Opsite Flexifix ist eine unsterile, transparente und selbstklebende Folie, die zum Fixieren von Verbänden verwendet wird. Die Folie ist semipermeabel, d.h. es findet ein Gasaustausch statt. Die Wasserdampfdurchlässigkeit (MVTR-Rate) beträgt: 650g/m²/24h.

Opsite Flexifix besteht aus einer Polyurethanfolie mit einer Kleberschicht aus Polyacrylat.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: ja
- Exsudationsaufnahme: nein
- Zuschneidbar: ja
- Tamponierbar: nein

Indikation

- Fixation von Verbandmaterial
- Begünstigt ein feuchtes Wundmilieu

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen die Folie (Kleber)
- Infizierte Wunden
- Trockene Nekrosen
- Pergamenthaut
- Nicht zur Fixation von venösen Kathetern verwenden

Anwendung

- Gewünschte Länge von der Rolle abschneiden
- Folie leicht auseinanderziehen, so dass sich Schutzpapier und –folie etwas überdehnen (erleichtert später die Entfernung)
- Zuerst Schutzpapier entfernen
- Die Folie auf den Verband kleben
- Schutzfolie entfernen

Tipps und Tricks

- Andere semipermeable Verbände, wie z.B. adhesive Schaumverbände (Kap. 9.2) oder Hydrokolloide (Kap. 7), können mit Opsite Flexifix zusätzlich fixiert werden. Die Folie sollte nicht vollflächig über den Verband geklebt werden, sondern fensterförmig nur am Rand.
- Folien sollten nie mit Zug aufgebracht werden, da es zu Spannungsblasen führen kann.
- Folien werden am schonendsten entfernt, indem man sie parallel zur Haut abzieht.
- Die Folie verhindert, dass von aussen Feuchtigkeit auf die Wunde kommt. Wenn der Verband gut mit der Folie abgeklebt wird, kann damit geduscht werden. Vom Baden wird abgeraten.

Firma: Smith & Nephew

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9145542	10 cm x 10 m	1
9145541	15 cm x 10 m	1

4.3 Tegaderm® roll (unsteril)

Produktbeschreibung

Tegaderm roll ist eine unsterile, transparente und selbstklebende Folie, die zum Fixieren von Verbänden verwendet wird. Die Folie ist semipermeabel, d.h. es findet ein Gasaustausch statt. Die Wasserdampfdurchlässigkeit (MVTR-Rate) beträgt 1420 g/m²/24h.

Tegaderm roll besteht aus einer Polyurethanfolie mit einer Kleberschicht aus Polyacrylat.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: ja
- Exsudationsaufnahme: nein
- Zuschneidbar: ja
- Tamponierbar: nein

Indikation

- Fixation von Verbandmaterial
- Begünstigt ein feuchtes Wundmilieu

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen die Folie (Kleber)
- Infizierte Wunden
- Trockene Nekrosen
- Pergamenthaut
- Nicht zur Fixation von venösen Kathetern verwenden

Anwendung

- Gewünschte Länge von der Rolle abschneiden
- Schutzpapier von der Seite abziehen, zuerst Schutzpapier entfernen
- Die Folie auf den Verband kleben
- Schutzfolie entfernen

Tipps und Tricks

- Andere semipermeable Verbände, wie z.B. adhesive Schaumverbände (Kap. 9.2) oder Hydrokolloide (Kap. 7) können zusätzlich fixiert werden.
- Die Folie sollte nicht vollflächig über den Verband geklebt werden, sondern fensterförmig nur am Rand.
- Folien sollten nie mit Zug aufgebracht werden, da es zu Spannungsblasen führen kann.
- Folien werden am schonendsten entfernt, indem man sie parallel zur Haut abzieht.
- Die Folie verhindert, dass von aussen Feuchtigkeit auf die Wunde kommt. Wenn der Verband gut mit der Folie abgeklebt wird, kann damit geduscht werden. Vom Baden wird abgeraten.

Firma: 3M

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9102057 DULF	5 cm x 10 m	1

4.4 Cathereepus® (steril)

Produktbeschreibung

Cathereepus ist eine sterile, transparente und selbstklebende Folie, die als Primärverband und zum Fixieren von Verbänden verwendet wird. Es besteht aus einer Polyurethanfolie mit einer Kleberschicht aus Urethangel.

Die Folie ist semipermeabel, d.h. es findet ein Gasaustausch statt. Die Wasserdampfdurchlässigkeit (MVTR-Rate) beträgt: 2700 mg/m²/24h.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: ja
- Exsudationsaufnahme: nein
- Zuschneidbar: ja
- Tamponierbar: nein

Indikation

- Fixation von Verbandmaterial
- Begünstigt ein feuchtes Wundmilieu
- Empfindliche Haut

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen die Folie (Kleber)
- Infizierte Wunden
- Trockene Nekrosen
- Nicht zur Fixation von venösen Kathetern verwenden

Anwendung

- Gewünschte Länge von der Rolle abschneiden
- Schutzpapier abziehen und entfernen
- Die Folie auf den Verband kleben
- Schutzfolie entfernen

Tipps und Tricks

- Folien sollten nie mit Zug aufgebracht werden, da es zu Spannungsblasen führen kann.
- Folien werden am schonendsten entfernt, indem man sie parallel zur Haut abzieht.
- Die Folie verhindert, dass von aussen Feuchtigkeit auf die Wunde kommt. Wenn der Verband gut mit der Folie abgeklebt wird, kann damit geduscht werden. Vom Baden wird abgeraten.
- Sterile Folienverbände eignen sich zur Intensivierung von lokalen Salbenverbänden bei Wunden (z.B. Emla®).

Firma: Mediq Suisse

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9174244 DULF	6 cm x 8 cm	35
9174245 DULF	11 cm x 14 cm	25

4.5 Opsite® iv 3000 (steril)

Produktbeschreibung

Opsite iv 3000 ist eine sterile, transparente und selbstklebende Folie, die als Primärverband und zum Fixieren von Verbänden verwendet wird. Die Folie ist semipermeabel, d.h. es findet ein Gasaustausch statt. Wasserdampfdurchlässigkeit (MVTR) beträgt: ca. 10'000g/m²/24h. Opsite iv 3000 besteht aus einer Polyurethanfolie mit einer Kleberschicht aus Polyacrylat.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: ja
- Exsudationsaufnahme: nein
- Zuschneidbar: ja
- Tamponierbar: nein

Indikation

- Fixation von Verbandmaterial
- Begünstigt ein feuchtes Wundmilieu
- Trockene Wundnähte (Primärverband)
- Fixation von venösen Kathetern

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen die Folie (Kleber)
- Infizierte Wunden
- Trockene Nekrosen
- Pergamenthaut

Anwendung

- Schutzpapier abziehen entfernen
- Die Folie auf den Verband / Wunde kleben
- Schutzfolie auf der Folie entfernen

Tipps und Tricks

- Folien sollten nie mit Zug aufgebracht werden, da es zu Spannungsblasen führen kann.
- Folien werden am schonendsten entfernt, indem man sie parallel zur Haut abzieht
- Die Folie verhindert, dass von aussen Feuchtigkeit auf die Wunde kommt. Wenn der Verband gut mit der Folie abgeklebt wird, kann damit geduscht werden. Vom Baden wird abgeraten.
- Sterile Folienverbände eignen sich zur Intensivierung von lokalen Salbenverbänden bei Wunden (z.B. Emla®)

Firma: Smith & Nephew

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9098834	10 cm x 12 cm	50

4.6 Tegaderm® HP (steril)

Produktbeschreibung

Tegaderm HP ist eine sterile, transparente und selbstklebende Folie, die als Primärverband und zum Fixieren von Verbänden verwendet wird. Die Folie ist semipermeabel, d.h. es findet ein Gasaustausch statt. Wasserdampfdurchlässigkeit (MVTR) beträgt: 1200g/m²/24h.

Tegaderm HP besteht aus einer Polyurethanfolie mit einer Kleberschicht aus Polyacrylat.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: ja
- Exsudationsaufnahme: nein
- Zuschneidbar: ja
- Tamponierbar: nein

Indikation

- Fixation von Verbandmaterial
- Begünstigt ein feuchtes Wundmilieu
- Trockene Wundnähte (Primärverband)

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen die Folie (Kleber)
- Infizierte Wunden
- Trockene Nekrosen
- Pergamenthaut
- Nicht zur Fixation von venösen Kathetern verwenden

Anwendung

- Schutzpapier abziehen entfernen
- Die Folie auf den Verband / Wunde kleben
- Schutzpapier am Rand entfernen

Tipps und Tricks

- Folien sollten nie mit Zug aufgebracht werden, da es zu Spannungsblasen führen kann.
- Folien werden am schonendsten entfernt, indem man sie parallel zur Haut abzieht.
- Die Folie verhindert, dass von aussen Feuchtigkeit auf die Wunde kommt. Wenn der Verband gut mit der Folie abgeklebt wird, kann damit geduscht werden. Vom Baden wird abgeraten.
- Sterile Folienverbände eignen sich zur Intensivierung von lokalen Salbenverbänden bei Wunden (z.B. Emla®)

Firma: 3M

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9155180	6 cm x 7 cm	100
9098810	10 cm x 12 cm	50
9166619	15 cm x 20 cm	10
9098877	10 cm x 25 cm	20

5. Hydrogele

Hydrogele haben ein hydrophiles Polymergerüst, welches aus der Tube oder als Kompresse Feuchtigkeit an die Wunde abgeben kann.

5.1 Prontosan® Wound Gel und Prontosan® Wound Gel X

Produktbeschreibung

Dünnflüssiges (Prontosan®) und formstabiles (Prontosan® X) Hydrogel mit Polihexanid und Betain

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Exsudationsaufnahme: minim
- Wirkungsdauer: je nach Dicke der Beläge 1–3 Tage
- Keine Hemmung der Granulation und Epithelisierung
- Verhindert Bildung eines Biofilms

Indikation

- Wundreinigung, Befeuchtung und Dekontamination
- Befeuchtung von trockenen Wunden oder Wunden mit geringer Exsudation, besonders in der Granulations- und Epithelisierungsphase
- Förderung der Autolyse von Fibrinbelägen und Nekrosen
- Feuchthalten und Beschleunigung des Zellwachstums bei freiliegenden Sehnen, Knochen, Muskulatur
- Akute infizierte und nicht infizierte Wunden
- Traumatische Wunden, z.B. Risswunden, Schürfwunden
- Stichwunden (falls ein Nahtverschluss indiziert ist, soll Prontosan® Wound Gel nach dem chirurgischen Eingriff verwendet werden)
- Chronische infizierte und nicht infizierte Wunden, vor allem schwer zugängliche Wunden mit Taschenbildung, inkl. Ulcus cruris venosum und arteriosum, DFS, Dekubitus
- Postoperative Wunden
- Nach Strahlentherapie auftretende Verbrennungen (1. und 2. Grades)
- Verbrennungen 2. Grades
- Geeignet für Wundcavitäten durch gutes Fließverhalten
- Wundfüller
- Wirkt granulationsfördernd
- Wirkt schmerzlindernd

Kontraindikationen

- Stark exsudierende Wunden
- Bekannte Überempfindlichkeit gegenüber dem Produkt oder seinen Bestandteilen
- Nekrosen und Beläge bei unbehandelter pAVK
- Stark nässende und blutende Wunden
- Verbrennungen 3. und 4. Grades
- An Knorpel, im ZNS, intralumbal, Mittel- und Innenohr
- Polihexanid ist unverträglich mit einigen anionischen Stoffen, z.B. PVP-Iod (Kap. 1.2.1)

Anwendung

- Wunde mit einer Wundspüllösung reinigen.
- Prontosan Wundgel sollte reichlich auf das Wundbett aufgetragen werden. Kavitäten und Taschen mit Prontosan Wundgel füllen.
- Wundauflagen, Mullzuschnitte, Kompressen oder andere, absorptionsfähige Materialien können vor dem Legen des Verbands mit Prontosan Wundgel befeuchtet werden.
- Sekundärabdeckung erforderlich, diese ist abhängig von der Exsudatmenge und sollte das Gel nicht aufsaugen.
- Gelreste können mit einer NaCl 0,9 %-Lösung entfernt werden.
- Haltbarkeit bis 8 Wochen nach Anbruch.
- Nicht zusammen mit reinigenden Seifen, Salben, Ölen, Enzymen anwenden. Diese Substanzen bitte vor der Anwendung sorgfältig von der Wunde entfernen.

Tipps und Tricks

- Wundabdeckung bei
 - eher trockenen Belägen mit einer sterilen Transparentfolie (zur Verstärkung der autolytischen Wirkung)(Kap. 4)
 - eher feuchten Belägen mit einem feinporigen Polyurethanschaumverband, um überschüssiges Wundexsudat aufnehmen zu können (Kap. 9)
- Bei der Auswahl ist zu beachten, dass der Sekundärverband das Gel nicht komplett mit aufsaugt.
- Bei täglichen Verbandwechseln aus Kostengründen mit einem Wunddistanzgitter und sterilen (Saug-)Kompressen abdecken.

Firma: B. Braun

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9154267	30ml	20

5.2 Actimaris® Wundgel

Produktbeschreibung

Wundgel mit den Wirkstoffen Meersalz 3,0% und Oxychlorit (NaOCl) 0,2% und Lithiummagnesiumnatriumsilikat. Oxychlorit und Meersalz wirken reduzierend auf wundtypische Erreger (ebenfalls MRSA/VRE), ohne das Gewebe zu schädigen.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Exsudationsaufnahme: minim
- Wirkungsdauer: je nach Dicke der Beläge 1–3 Tage
- Keine Hemmung der Granulation und Epithelisierung
- Verhindert Bildung eines Biofilms, wirkt abschwellend

Indikation

- Wundreinigung, Befeuchtung, Dekontamination, Biofilmauflösung und Abschwellung
- Befeuchtung von trockenen Wunden
- Förderung der Autolyse von Fibrinbelägen und Nekrosen
- Feuchthalten freiliegender Sehnen, Knochen, Muskulatur
- Akute infizierte und nicht infizierte Wunden
- Traumatische Wunden, z.B. Risswunden, Schürfwunden
- Chronische infizierte und nicht infizierte Wunden, vor allem schwer zugängliche Wunden mit Taschenbildung, inkl. Ulcus cruris venosum und arteriosum, DFS, Dekubitus
- Übelriechende Wunden und Tumorwunden
- Thermische und chemische Wunden (Verbrennungen 1. bis 3. Grades).
- Katheter Eintrittspforten und PEG Sonden sowie Drainagen

Kontraindikationen

- Stark exsudierende Wunden
- Bekannte Überempfindlichkeit gegenüber dem Produkt oder seinen Bestandteilen
- Schwangerschaft und Stillzeit
- Säuglinge und Kleinkinder nur nach Nutzen-Risiko-Abwägung eines Arztes/Ärztin

Anwendung

- Wunde mit einer Wundspüllösung reinigen.
- Actimaris Gel auf das Wundbett auftragen.
- Kavitäten und Taschen bestmöglich füllen.
- Sekundärabdeckung erforderlich, diese ist abhängig von der Exsudatmenge und sollte das Gel nicht aufsaugen.
- Gelreste können mit einer NaCl 0,9 %-Lösung entfernt werden.
- Haltbarkeit bis 3 Monate nach Anbruch.

Tipps und Tricks

- Das Gel kann eventuell zu einem leichten Brennen führen.
- Wundabdeckung bei
 - eher trockenen Belägen mit einer sterilen Transparentfolie (zur Verstärkung der autolytischen Wirkung)(Kap. 4)
 - eher feuchten Belägen mit einem feinporigen Polyurethanschaumverband, um überschüssiges Wundexsudat aufnehmen zu können (Kap. 9)

Firma: ActiMaris AG

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9154977	20g	1

6. Alginat

Alginat sind aus Algen gewonnene Polysaccharide. Bei Kontakt mit Blut und Wundsekret entsteht ein formstabiles Gel, in dem Flüssigkeit, Bakterien und Zelltrümmer gebunden werden. Sie quellen in die Breite und müssen auf Wundgrösse zugeschnitten werden.

6.1 Biatain® Alginat

☞ siehe auch Biatain® Alginat Ag (Alginat mit Silber), Kap. 0

Produktbeschreibung

Biatain Alginat besteht aus Calcium-Natriumalginat und Carboxymethylcellulose (CMC)

Eigenschaften

- Semiokklusiv: Nein
- Exsudationsaufnahme: +++
- Schnellsauger
- Zuschneidbar
- Blutstillend (leichte Blutungen)
- Fibrinlösend

Indikation

- Mittel bis stark exsudierende Wunden in der Reinigungsphase / Exsudationsphase
- Infizierte und nicht infizierte Wunden
- Wundfüller zum Austamponieren von tiefen Wunden

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Trockene, nekrotische Wunden
- Verbrennungen 3. Grades

Anwendung

- Trocken auf den Wundgrund legen und auf Wundgrösse zuschneiden (Mazerationsgefahr).
- Tiefe Wunden nur locker austamponieren, da der Verband quillt.
- Kann bei trockenen Wunden mit Hydrogelen kombiniert werden.
- Abdeckung: Folienverband (Kap. 4) oder Schaumverband, (Kap. 9), ausser wenn Semiokklusion kontraindiziert ist.

Tipps und Tricks

- Zum Abdecken möglichst keine Gaze verwenden (horizontale Verteilung der Flüssigkeit).
- Faserreste, die beim Verbandwechsel in der Wunde verbleiben, können mit Ringerlösung oder NaCl 0,9 % ausgespült werden. Sie sind ein Anzeichen dafür, dass zu wenig Exsudat vorhanden ist. Dies kann vermieden werden, in dem man Hydrogel hinzufügt oder einen semiokklusiven Sekundärverband auswählt.
- Sollte eine Tamponade benötigt werden, kann eine Alginatkompressen schneckenförmig von aussen nach innen eingeschnitten werden.

Firma: Coloplast

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9122877	5 x 5 cm	10
9098830	10 x10 cm	10
9065602 DULF	15 x15 cm	10
9079331 DULF	44 cm	5

7. Hydrokolloide

Hydrokolloide sind semi-okklusive Wundverbände, die nur begrenzt Feuchtigkeit aufnehmen können. Mit der Feuchtigkeitsaufnahme bildet sich unter dem Verband eine Blase: Das entstehende Gel kann wegen Aussehen und Geruch leicht mit Eiter verwechselt werden. Ist die «Blase» grösser als die Wunde, sollte der Verband gewechselt werden.

7.1 Comfeel® Plus

Produktbeschreibung

Das Produkt besteht aus einem dünnen Polyurethanfilm, auf dem eine selbstklebende Masse aus Kautschuk, Carboxymethylcellulose, Pektin oder Gelatine aufgebracht ist. Durch die Aufnahme von Exsudat wandelt sich die Hydrokolloidmasse in ein feuchtes zähflüssiges Gel um, welches das Wundbett auskleidet und feucht hält.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: ja
- Exsudationsaufnahme: +
- Nimmt Exsudat sehr langsam auf
- Selbstklebend, zuschneidbar
- Senkt den pH-Wert und regt die Angiogenese an

Indikation

- Oberflächliche, schwach exsudierende Wunden
- Autolytisches Debridement von fibrinösen Belägen und feuchten Nekrosen
- Wundrandschutz, z.B. bei NPWT

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Infizierte Wunden (keine Semiokklusion erwünscht)
- Trockene, nekrotische Wunden
- Atrophe Haut
- PAVK, DFS
- Onkologische Wunden (Wirkung auf das Tumorgewebe ist unklar, Nutzen in der palliativen Pflege abwägen)
- Sichtbare Sehnen und Knochen

Anwendung

- Direkt und faltenfrei auf die Wunde kleben (Primärverband)
- Als Sekundärverband über einem Wundfüller möglich
- Umgebung muss trocken und fettfrei sein
- Wundränder um 2-3 cm überragen

Tipps und Tricks

- Die Ränder des Verbandes sind verhältnismässig dick und können sich leicht aufrollen. Um dies zu vermeiden, können die Ränder zusätzlich, fensterförmig (am Rand entlang) mit einer Folie fixiert werden (Kap. 4).
- Das Gel kann aufgrund des Aussehens/Geruchs leicht mit Eiter verwechselt werden.
- Die wasserabweisende Folie verhindert, dass Wasser von aussen in den Verband eindringen kann. **Somit ist Duschen mit dem Verband möglich.** Dafür muss der Verband faltenfrei angelegt werden.

Firma: Coloplast

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9098954	10 x 10 cm	10
9098827	15 x 15 cm	5
9079330	20 x 20cm	5

7.2 Comfeel® Plus Transparent

Produktbeschreibung

Comfeel plus transparent besteht aus einem dünnen Polyurethanfilm, auf dem eine selbstklebende Masse aus Kautschuk, Carboxymethylcellulose, Pektin oder Gelatine aufgebracht ist. Durch die Aufnahme von Exsudat wandelt sich die Hydrokolloidmasse in ein feuchtes zähflüssiges Gel um, welches das Wundbett auskleidet und feucht hält.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: ja
- Exsudationsaufnahme: +
- Nimmt Exsudat sehr langsam auf
- Selbstklebend
- Zuschneidbar
- Senkt den pH-Wert und regen die Angiogenese an

Indikation

- Oberflächliche, schwach bis mässig exsudierende Wunden
- Autolytisches Debridement von fibrinösen Belägen
- Wundrandschutz, z.B. bei NPWT

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Infizierte Wunden (keine Semiokklusion erwünscht)
- Trockene, nekrotische Wunden
- Atrophe Haut
- PAVK, DFS
- Onkologische Wunden (Wirkung auf das Tumorgewebe ist unklar, Nutzen in der palliativen Pflege abwägen)
- Sichtbare Sehnen und Knochen

Anwendung

- Direkt und faltenfrei auf die Wunde kleben (Primärverband)
- Als Sekundärverband über einem Wundfüller möglich
- Umgebung muss trocken und fettfrei sein
- Wundränder um 2-3 cm überragen

Tipps und Tricks

- Die Ränder des Verbandes können sich leicht aufrollen. Um dies zu vermeiden, können die Ränder zusätzlich fensterförmig (am Rand entlang) mit einer Folie fixiert werden.
- Das Gel kann aufgrund des Aussehens und Geruchs leicht mit Eiter verwechselt werden.
- Die wasserabweisende Folie verhindert, dass Wasser von aussen in den Verband eindringen kann. Somit ist Duschen mit dem Verband möglich. Dafür muss der Verband faltenfrei angelegt werden, um ein Eindringen von Wasser zu verhindern.

Firma: Coloplast

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9098954	10 x 10 cm	10
9098827	15 x 15 cm	5
9079330	20 x 20 cm	5

8. Hydrofaser

Wundexsudat wird nur vertikal aufgenommen und bildet ein formstables Gel. Deswegen quillt die Hydrofaser nur in die Höhe, nicht in die Breite, wie die Alginat. Sie können den Wundrand überlappen und dienen deswegen auch als Wundrandschutz.

8.1 Aquacel® extra

☞ siehe auch Aquacel® Ag+ (Hydrofaser mit Silber), Kap. 11.9

Produktbeschreibung

Produkt aus Natriumcarboxymethylcellulose (CMC)

Eigenschaften

- Semiokklusiv: Nein
- Exsudationsaufnahme: +++
- Schnellsauger, Flüssigkeit wird nur in vertikaler Richtung transportiert, verhindert dadurch Wundmazerationen
- Zuschneidbar

Indikation

- Oberflächliche oder tiefe, mässig bis stark nässende akute und chronische Wunden
- Mazerierte Wundränder

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile

Anwendung

- Trocken auf den Wundgrund legen, ca. 2 cm Wundrand überlappend.
- Tiefe Wunden nur locker austamponieren, da der Verband quillt.
- Kann bei trockenen Wunden mit Ringerlösung oder NaCl 0,9% angefeuchtet oder mit Hydrogelen kombiniert werden.

Tipps und Tricks

- Zum Abdecken möglichst keine Gaze verwenden (horizontale Verteilung der Flüssigkeit).
- Wenn möglich mit einer Folie abdecken, um ein Verkleben mit den Wundgrund zu verhindern.

Firma: ConvaTec

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9098848	5 x 5 cm	10
9098836	10 x 10 cm	10
9098847	15 x 15 cm	5
9149442 (Tamponade) DULF	2 x 45 cm	5
9098932	4 x 20 cm	10
9098933	4 x 30 cm	10

9. Schaumstoffe

Schaumstoffe bestehen aus Polyurethanschaum (PU-Schaum) und nehmen Exsudat auf:

- «(non)-Adhesive» Produkte haben zusätzlich (k)einen Kleberand
- «Plus» Produkte enthalten zusätzlich Superabsorber und können deswegen grössere Mengen an Exsudat aufnehmen.
- «Lite» Produkte eignen sich bei weniger Exsudat
- Können generell bei Kompression angewendet werden

PU-Schäume, welche sich ausdehnen, werden Hydropolymere genannt.

9.1 Schaumstoffe nicht klebend (non adhesiv)

9.1.1 Biatain® non adhesiv

☞ siehe auch Biatain® Silicone lite (Kap. 9.2.3)

Produktbeschreibung

Produkt aus stark absorbierenden Polyurethanschaum (PU-Schaum) mit einer aussenseitigen Polyurethanfolie.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Exsudationsaufnahme: +++
- Verklebt nur leicht mit dem Wundgrund
- Zuschneidbar
- Stülpt sich in den Wundgrund ein (3-D-Effekt)

Indikation

- Mässig bis stark exsudierende Wunden
- Oberflächliche und bis zu 0,5 cm tiefe Wunden
- Wunden mit geschädigter Wundumgebung

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Wunden mit dickflüssigem Exsudat (wird nicht aufgesaugt)
- Trockene Wunden
- Nekrotische Wunden

Anwendung

- Direkt und auf die Wunde applizieren
- Benötigt immer eine Fixation
 - Gazebinden, z.B. Elastomull® (Kap 15.2)
 - Klebevlies, z.B. Mefix® (Kap. 15.5), oder Hypafix® skin sensitive (Kap. 15.6)
 - Polyurethanfolien (nicht vollflächig, sondern nur an den Rändern anwenden), wie z.B. Opsite® flexifix (Kap. 4.2) oder Cathereplus® (Kap. 4.4)
- Kann bis zu 7 Tagen auf der Wunde belassen werden

Tipps und Tricks

- Zusätzliche Absorber über dem Verband bringen keine zusätzliche Absorption von Exsudat, da die aussenseitige PU-Folie einen Transfer verhindert.
- Zähflüssiges Exsudat wird nur schlecht absorbiert

Firma: Coloplast

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9098999 DULF	5 x 7 cm	10
9098924 DULF	10 x 10 cm	10

9.1.2 Mepilex®

☞ siehe auch Mepilex border (Kap.9.1.3), Mepilex lite (Kap.9.1.4), Mepilex transfer (Kap. 9.3.2)

Produktbeschreibung

Silikonbeschichteter absorbierender Polyurethanschaumstoff (PU-Schaum) mit einer aussenseitigen Polyurethanfolie. Die wundseitige Silikonbeschichtung minimiert das Risiko den Wundgrund und die Wundumgebung beim Verbandwechsel zu traumatisieren.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Exsudationsaufnahme: ++
- Haftet leicht auf der Wundumgebung
- Zuschneidbar

Indikation

- Fragile Wundumgebung
- Wunden, bei denen die Entfernung des Verbandes Schmerzen verursacht
- Mässig exsudierende Wunden
- Oberflächliche Wunden
- Traumatische Wunden bei fragiler Haut, die aufgrund mechanischer Einwirkung entstehen (Skin Tears)

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Trockene Wunden
- Nekrotische Wunden

Anwendung

- Direkt auf die Wunde applizieren (Primärverband)
- Als Abdeckung über Wundfüllern (Sekundärverband)
- Benötigt immer eine Fixation
 - Gazebinden, z.B. Elastomull® (Kap 15.2)
 - Klebevlies, z.B. Mefix® (Kap. 15.5), oder Hypafix® skin sensitive (Kap. 15.6)
 - Polyurethanfolien (nicht vollflächig, sondern nur an den Rändern anwenden), wie z.B. Opsite® flexifix (Kap. 4.2) oder Cathereepus® (Kap. 4.4)
- Kann bis zu 7 Tagen auf der Wunde belassen werden

Tipps und Tricks

- Zusätzliche Absorber über dem Verband bringen keine zusätzliche Absorption von Exsudat, da die aussenseitige PU-Folie einen Transfer verhindert.
- Zähflüssiges Exsudat wird nur schlecht absorbiert.
- Passt sich, da weich und aufgrund Silikonkontaktschicht leicht haftend, sehr gut schwierigen Körperkonturen an.

Firma: Mölnlycke

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9129933	5 x 5 cm	5
9098934	10 x 12 cm	5
9098935	12 x 20 cm	5
9098936	15 x 17 cm	5
9098937	20 x 22 cm	5

9.1.3 Mepilex® border

☞ siehe auch Mepilex (Kap. 9.1.2), Mepilex lite (Kap.9.1.4), Mepilex transfer (Kap. 9.3.2)

Produktbeschreibung

Haftender Schaumverband mit Superabsorber. Hält Exsudat effektiv zurück und verhindert ein Auslaufen. Die wundseitige Silikonbeschichtung minimiert Schmerzen und Traumata beim Verbandwechsel.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: ja
- Exsudationsaufnahme: +++
- Haftet auf der Wundumgebung

Indikation

- Akut und chronische Wunden
- Fragile Wundumgebung
- Wunden, bei denen die Entfernung des Verbandes Schmerzen verursacht
- Mässig bis stark exsudierende Wunden

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Nekrotische Wunden
- Wundinfekt

Anwendung

- Direkt auf die Wunde applizieren (Primärverband)
- Als Abdeckung über Wundfüller (Sekundärverband)
- Kann bis zu 7 Tagen auf der Wunde belassen werden

Tipps und Tricks

- Zähflüssiges Exsudat wird nur schlecht absorbiert.
- Passt sich, da weich und Silikonkontaktschicht, gut schwierigen Körperkonturen an.

Firma: Mölnlycke

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9183841	7,5 x 7,5 cm	5
9183843	10 x 10 cm	5
9183845	15 x 15 cm	5

9.1.4 Mepilex® lite

☞ siehe auch Mepilex (Kap. 9.1.2), Mepilex Border (Kap. 9.1.3), Mepilex transfer (Kap. 9.3.2)

Produktbeschreibung

Dünnere silikonbeschichteter Polyurethanschaumstoff mit einer aussenseitigen Polyurethanfolie. Die wundseitige Silikonbeschichtung minimiert das Risiko den Wundgrund und die Wundumgebung beim Verbandwechsel zu traumatisieren.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Exsudationsaufnahme: +
- Haftet leicht auf der Wundumgebung
- Zuschneidbar

Indikation

- Fragile Wundumgebung
- Wunden, bei denen die Entfernung des Verbandes Schmerzen verursacht
- Schwach exsudierende Wunden
- Oberflächliche Wunden
- Traumatische Wunden bei fragiler Haut, die aufgrund mechanischer Einwirkung entstehen (Skin Tears)

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Trockene Wunden
- Nekrotische Wunden

Anwendung

- Direkt auf die Wunde applizieren (Primärverband)
- Als Abdeckung über Wundfüllern (Sekundärverband)
- Benötigt immer eine Fixation
 - Gazebinden, z.B. Elastomull® (Kap 15.2)
 - Klebevlies, z.B. Mefix® (Kap. 15.5), oder Hypafix® skin sensitive (Kap. 15.6)
 - Polyurethanfolien (nicht vollflächig, sondern nur an den Rändern anwenden), wie z.B. Opsite® flexifix (Kap. 4.2) oder Cathereepus® (Kap. 4.4)
- Kann bis zu 7 Tagen auf der Wunde belassen werden

Tipps und Tricks

- Zusätzliche Absorber über dem Verband bringen keine zusätzliche Absorption von Exsudat, da die aussenseitige PU-Folie einen Transfer verhindert. Bei Bedarf zu Mepilex® wechseln.
- Zähflüssiges Exsudat wird nur schlecht absorbiert.
- Passt sich sehr gut den Körperkonturen an, z.B. Finger, Zehen.

Firma: Mölnlycke

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9129932	6 x 8,5 cm	5
9103210	10 x 10 cm	5

9.1.5 Kliniderm® foam heel

Produktbeschreibung

Polyurethanschaumstoff mit einer aussenseitigen Polyurethanfolie, der durch seine besondere Passform für **Fersen und Ellenbögen** geeignet ist.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Exsudationsaufnahme: ++
- Zuschneidbar

Indikation

- Wunden an Fersen und Ellenbögen
- Mässig exsudierende Wunden

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Trockene Wunden
- Nekrotische Wunden

Anwendung

- Direkt auf die Wunde applizieren (Primärverband)
- Als Abdeckung über Wundfüllern (Sekundärverband)
- Benötigt immer eine Fixation
 - Gazebinden, z.B. Elastomull® (Kap 15.2)
 - Klebevlies, z.B. Mefix® (Kap. 15.5), oder Hypafix® skin sensitive (Kap. 15.6)
 - Polyurethanfolien (nicht vollflächig, sondern nur an den Rändern anwenden), wie z.B. Opsite® flexifix (Kap. 4.2) oder Cathereplus® (Kap. 4.4)
- Kann bis zu 7 Tagen auf der Wunde belassen werden

Tipps und Tricks

- Zusätzliche Absorber über dem Verband bringen keine zusätzliche Absorption von Exsudat, da die aussenseitige PU-Folie einen Transfer verhindert.
- Zähflüssiges Exsudat wird nur schlecht absorbiert.
- Kann seitlich eingeschnitten werden, um die Passgenauigkeit zu erhöhen.

Firma: Mediq suisse

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9125382	-	5

9.1.6 Suprasorb® P non-adhesiv

Produktbeschreibung

Absorbierender Polyurethanschaum mit einer aussenseitigen Polyurethanmembran

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Exsudationsaufnahme: ++
- Verklebt nur leicht mit dem Wundgrund
- Zuschneidbar

Indikation

- Mässig exsudierende Wunden
- Oberflächliche Wunden

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Trockene Wunden
- Nekrotische Wunden

Anwendung

- Direkt und auf die Wunde applizieren (Primärverband)
- Als Abdeckung über Wundfüllern (Sekundärverband), z.B. bei Alginat oder Hydrofaser
- Benötigt immer eine Fixation
 - Gazebinden, z.B. Elastomull® (Kap 15.2)
 - Klebevlies, z.B. Mefix® (Kap. 15.5), oder Hypafix® skin sensitive (Kap. 15.6)
 - Polyurethanfolien (nicht vollflächig, sondern nur an den Rändern anwenden), wie z.B. Opsite® flexifix (Kap. 4.2) oder Cathereplus® (Kap. 4.4)
- Kann bis zu 7 Tagen auf der Wunde belassen werden

Tipps und Tricks

- **Preisgünstigster PU-Schaum im USB**
- Zusätzliche Absorber über dem Verband bringen keine zusätzliche Absorption von Exsudat, da die aussenseitige PU-Folie einen Transfer verhindert.
- Zähflüssiges Exsudat wird nur schlecht absorbiert.

Firma: Lohmann & Rauscher

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9123800	5 x 5 cm	10
9123801	10 x 10 cm	10
9123802	15 x 20 cm	5

9.2 Schaumstoffe klebend (adhesiv)

9.2.1 Allevyn® adhesiv

☞ siehe auch Allevyn life (Kap. 9.2.2)

Produktbeschreibung

Stark absorbierender Polyurethanschaum mit einer aussenseitigen Polyurethanfolie, die mit Polyacrylatkleber (Kleberand) beschichtet ist.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: ja
- Exsudationsaufnahme: ++
- Kleberand: ja
- Nicht zuschneidbar

Indikation

- Mässig exsudierende Wunden
- Nicht infizierte Wunden
- Oberflächliche Wunden
- Wunden, die aufgrund ihrer Lokalisation einen klebenden Verband benötigen

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Trockene Wunden
- Nekrotische Wunden
- Infizierte Wunden
- Pergamenthaut

Anwendung

- Direkt auf die Wunde applizieren (Primärverband)
- Als Abdeckung über Wundfüllern (Sekundärverband)
- Benötigt keine zusätzliche Fixation
- Kann bis zu 7 Tagen belassen werden

Tipps und Tricks

- Zusätzliche Absorber über dem Verband bringen keine zusätzliche Absorption von Exsudat, da die aussenseitige PU-Folie einen Transfer verhindert.
- Zähflüssiges Exsudat wird nur schlecht absorbiert.
- Kleberand kann bei Bedarf mit Polyurethanfolien, wie z.B. Opsite® flexifix (Kap.4.2) oder Cathereepus® (Kap. 4.4), an den Rändern (fensterförmig) zusätzlich fixiert werden.

Firma: Smith & Nephew

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9088722	10 x 10 cm	10

9.2.2 Allevyn® life

☞ siehe auch Allevyn adhesiv (Kap. 9.2.1)

Produktbeschreibung

Silikonbeschichteter Polyurethanschaumstoff (PU-Schaum) mit Haftrand.

Der Verband besteht aus einer Silikonschicht, einer perforierten Wundkontaktschicht gefolgt von einem PU-Schaum und einem Superabsorberkern. Aussen befindet sich eine atmungsaktive Folie. Aufgrund der Silikon-Wundkontaktschicht haftet der Verband auf der Umgebungshaut und lässt sich sanft entfernen.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: ja
- Exsudationsaufnahme: ++
- Kleberand: ja
- Nicht zuschneidbar

Indikation

- Mässig bis stark exsudierende Wunden
- Infizierte und nicht infizierte Wunden
- Oberflächliche und tiefe Wunden
- Wunden, die aufgrund ihrer Lokalisation einen klebenden Verband benötigen

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Trockene Wunden
- Nekrotische Wunden

Anwendung

- Direkt auf die Wunde applizieren (Primärverband)
- Als Abdeckung über Wundfüllern (Sekundärverband)
- Benötigt keine zusätzliche Fixation
- Kann bis zu 7 Tagen belassen werden

Tipps und Tricks

- Zusätzliche Absorber über dem Verband bringen keine zusätzliche Absorption von Exsudat, da die aussenseitige PU-Folie einen Transfer verhindert.
- Zähflüssiges Exsudat wird nur schlecht absorbiert.
- Kleberand kann bei Bedarf mit Polyurethanfolien, wie z.B. Opsite® flexifix (Kap. 4.2) oder Cathereplus® (Kap. 4.4), an den Rändern (fensterförmig) zusätzlich fixiert werden.
- Von den im Sortiment befindlichen PU-Schäumen hat Allevyn life die **höchste Aufnahmekapazität** durch Superabsorber im Kern.
- Hilfreicher Verbandswechselindikator

Firma: Smith & Nephew

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9139492	12,9 x 12,9 cm	10
9141108 DULF	15,4 x 15,4 cm	10

9.2.3 Biatain® Silicone Lite

☞ siehe auch Biatain non adhesiv (Kap. 9.1.1)

Produktbeschreibung

Dünn, ultraflexibler und absorptionsfähiger Polyurethan-Schaumverband mit einer semi-permeablen, wasser- und bakterienabweisenden Aussenfolie und einer sanften Silikonhaftung.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: ja
- Exsudationsaufnahme: ++
- Kleberand: ja
- Zuschneidbar

Indikation

- Schwach bis mässig exsudierende Wunden
- Chronische Wunden
- Nicht infizierte diabetische Fußulzera
- Spalthautentnahmestellen, postoperative Wunden und Hautabschürfungen

Kontraindikation

- Stark exsudierende und infizierte Wunden
- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile

Anwendung

- Direkt auf die Wunde applizieren.
- Bei Kontakt mit Wundexsudat passt sich die Schaumstruktur optimal an den Wundgrund an, das Risiko für Mazeration und Leckagen wird minimiert.
- Bei Anwendung quillt der Schaumstoff bei Aufnahme von Exsudat dem Wundgrund entgegen und füllt dadurch eine leicht vertiefte Wunde aus. Dadurch entsteht ein guter Kontakt zum Wundgrund.
- Wundkontaktschicht aus Silikon sorgt für minimale Schmerzen beim Verbandwechsel.
- Die semipermeable Aussenfolie ist bakterienabweisend und duschsicher.

Tipps und Tricks

- Durch optimale Anpassung an Wunde und Körper bei Patient*innen geeignet, für die Erhalt der Mobilität wichtig ist.

Firma: Coloplast

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9183169 DULF	10 x 10 cm	10
9183170 DULF	12,5 x 12,5 cm	10
9183146	5 x 5 cm	5
9183167	5 x 12,5 cm	5
9183168	7,5 x 7,5 cm	10

9.3 Spezielle Schaumstoffe

9.3.1 Biatain® Ibu non-adhesiv

Produktbeschreibung

Stark absorbierender Polyurethanschaumstoff, der sich durch Aufnahme von Flüssigkeit ausdehnt, und Ibuprofen (0,5 mg/ cm²) enthält (schmerzlindernd). Die äusserste Schicht besteht aus einer Polyurethanfolie.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Exsudationsaufnahme: +++
- Verklebt nur leicht mit dem Wundgrund
- Zuschneidbar

Indikation

- Mässig bis stark exsudierende Wunden
- Oberflächliche und bis zu 0,5 cm tiefe Wunden
- Schmerzhaftige Wunden

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Wunden mit dickflüssigem Exsudat (wird nicht aufgesaugt)
- Trockene Wunden
- Nekrotische Wunden

Anwendung

- Direkt und auf die Wunde applizieren.
- Benötigt immer eine Fixation
 - Gazebinden, z.B. Elastomull® (Kap 15.2)
 - Klebevlies, z.B. Mefix® (Kap. 15.5), oder Hypafix® skin sensitive (Kap. 15.6)
 - Polyurethanfolien (nicht vollflächig, sondern nur an den Rändern anwenden), wie z.B. Opsite® flexifix (Kap. 4.2) oder Cathereepus® (Kap. 4.4)
- Kann bis zu 7 Tagen auf der Wunde belassen werden.
- Anwendungsdauer auf 6 Wochen begrenzt.
- Zusätzlich bei grossen Wundflächen und häufigem Wechsel auf eine Limitation von 2400cm² täglich achten.

Tipps und Tricks

- Damit das Ibuprofen wirken kann, muss genügend Feuchtigkeit vorhanden sein. Sollte der Wundgrund zu trocken sein, kann mit NaCl 0,9% angefeuchtet werden.
- Zusätzliche Absorber über dem Verband bringen keine zusätzliche Absorption von Exsudat, da die aussenseitige PU-Folie einen Transfer verhindert.
- Zähflüssiges Exsudat wird nur schlecht absorbiert.

Firma: Coloplast

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9099024 DULF	10 x 10 cm	5

9.3.2 Mepilex® transfer

☞ siehe auch Mepilex (Kap. 9.1.2), Mepilex border (Kap. 9.1.3), Mepilex lite (Kap.9.1.4)

Produktbeschreibung

Dünnere silikonbeschichteter Polyurethanschaumstoff. Die wundseitige Silikonbeschichtung minimiert das Risiko den Wundgrund und die Wundumgebung beim Verbandwechsel zu traumatisieren. Das Fehlen der aussenseitigen Polyurethanfolie ermöglicht ein Durchdringen des Wundexsudats durch den Verband (Transfer).

Im Gegensatz zum Mepilex lite (Kap. 9.1.4) keine aussenseitige Polyurethanfolie.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Exsudationsaufnahme: +
- Haftet leicht auf der Wundumgebung
- Zuschneidbar

Indikation

- Fragile Wundumgebung
- Wunden, bei denen die Entfernung des Verbandes Schmerzen verursacht
- Sehr schwach exsudierende Wunden (Primärverband)
- Mässig bis stark exsudierende Wunden in Verbindung mit einem absorbierenden Verband (Sekundärverband)
- Oberflächliche Wunden
- Traumatische Wunden bei fragiler Haut, die aufgrund mechanischer Einwirkung entstehen (Skin Tears)

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Trockene Wunden
- Nekrotische Wunden

Anwendung

- Direkt auf die Wunde applizieren (Primärverband).
- Benötigt immer eine Fixation
 - Gazebinden, z.B. Elastomull® (Kap 15.2)
 - Klebevlies, z.B. Mefix® (Kap. 15.5), oder Hypafix® skin sensitive (Kap. 15.6)
 - Polyurethanfolien (nicht vollflächig, sondern nur an den Rändern anwenden), wie z.B. Opsite® flexifix (Kap. 4.2) oder Cathereplus® (Kap. 4.4)
- Bei mässig bis starker Exsudation braucht es einen absorbierenden Verband.
- Kann bis zu 7 Tagen auf der Wunde belassen werden.

Tipps und Tricks

- Durch das Fehlen der aussenseitigen Folie besteht die Gefahr, dass der Wundgrund austrocknet.
- Zähflüssiges Exsudat wird nur schlecht absorbiert.
- Passt sich sehr gut den Körperkonturen an, z.B. Finger, Zehen.

Firma: Mölnlycke

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9098902	15 x 20 cm	5

9.3.3 Polymem® non adhesiv

Produktbeschreibung

Polyurethanschaumstoff, der durch seine Inhaltsstoffe reinigend und befeuchtend wirkt. Der Verband besteht aus einem absorbierenden, aus Maisstärke basierenden Schaum mit Glycerin und dem Tensid F68. Die äusserste Schicht besteht aus einer Polyurethanfolie.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Exsudationsaufnahme: ++
- Zuschneidbar
- Wundreinigend

Indikation

- Schwach bis mässig exsudierende Wunden
- Wundbelag
- Oberflächliche Wunden

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Trockene Wunden
- Nekrotische Wunden

Anwendung

- Direkt auf die Wunde applizieren (Primärverband).
- Benötigt immer eine Fixation
 - Gazebinden, z.B. Elastomull® (Kap 15.2)
 - Klebevlies, z.B. Mefix® (Kap. 15.5), oder Hypafix® skin sensitive (Kap. 15.6)
 - Polyurethanfolien (nicht vollflächig, sondern nur an den Rändern anwenden), wie z.B. Opsite® flexifix (Kap. 4.2) oder Cathereplus® (Kap. 4.4)
- Kann bis zu 7 Tagen auf der Wunde belassen werden.

Tipps und Tricks

- Zusätzliche Absorber über dem Verband bringen keine zusätzliche Absorption von Exsudat, da die aussenseitige PU-Folie einen Transfer verhindert.
- Zähflüssiges Exsudat wird nur schlecht absorbiert.
- Kann auch als anatomisch vorgefertigter Finger-/Zehenverband (mit und ohne Silberionen) in der Spitalpharmazie geordert werden.

Firma: Agentur Scherrer

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9082673 DULF	8 x 8 cm	15
9154153 DULF	17 x 19 cm	15
9163962 DULF	Fingerverband, Nr 1, Gr. S	6
9163963 DULF	Fingerverband, Nr. 2, Gr. M	6
9163964 DULF	Fingerverband, Nr. 3, Gr. L	6
9164230 DULF	Fingerverband, Nr. 4, Gr. XL	6

9.3.4 Polymem® WIC

Produktbeschreibung

Polyurethanschaumstoff, der durch seine Inhaltsstoffe reinigend und befeuchtend wirkt und als Wundfüller verwendet werden kann. Der Verband besteht aus einem absorbierenden, aus Maisstärke basierenden Schaum mit Glycerin und dem Tensid F68.

Unterscheidet sich zum Polymem non adhesive (Kap. 9.3.3) dadurch, dass es keine aussen-seitige Folie gibt. Dadurch kann Exsudat von allen Seiten aufgenommen werden und den Verband durchdringen.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Exsudationsaufnahme: ++
- Zuschneidbar
- Tamponierbar
- Wundreinigend

Indikation

- Schwach bis stark exsudierende Wunden
- Wundbelag
- Tiefe Wunden

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Trockene Wunden
- Nekrotische Wunden

Anwendung

- Auf den Wundgrund legen und tiefere Wunden locker auskleiden (Primärverband).
- Benötigt immer eine Sekundärverband (je nach Exsudationsmenge)
 - PU-Schaumstoffe, z.B. Suprasorb P (Kap. 9.1.6)
 - Superabsorber, z.B. Cutimed sorbion sachet oder Convamax (Kap. 10)
- Kann bis zu 7 Tagen auf der Wunde belassen werden.

Tipps und Tricks

- Wenn sehr viele Exsudat produziert wird und Polymem non adhäsive schnell gesättigt ist, kann alternativ Polymem WIC (Kap. 9.3.4) in Kombination mit einem Superabsorber verwendet werden.
- Zähflüssiges Exsudat wird nur schlecht absorbiert.

Firma: Agentur Scherrer

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9129928	2,5 x 7,6 cm	14
9129929 DULF	8 x 8 cm	10

9.4 Auswahlhilfe für Schaumstoffe

Produktname	Exsudation	Besonderheiten
Suprasorb® P non adhesiv	mässige Exsudation	Sehr günstiger „Standardschaum“. Oberflächliche Wunden , nicht klebend.
Mepilex® transfer	Sehr schwache Exsudation (als Primärverband) mässig bis starke Exsudation (plus Sekundärverband)	Silikonbeschichtet - verhindert Verkleben mit dem Wundgrund und schont die Umgebungshaut. Nach aussen offen. Eignet sich zum „durchsaugen“ in einen Sekundärverband.
Mepilex® lite	Schwache Exsudation	Dünnere als Mepilex®. Silikonbeschichtet – leicht haftend, verhindert Verkleben mit dem Wundgrund und schont die Umgebungshaut.
Biatain® Silicone lite	Schwache bis mässige Exsudation	Silikonbeschichtet , passt sich durch Aufnahme der Wundflüssigkeit sehr gut dem Wundgrund an.
Polymem® non adhesiv	Schwache bis mässige Exsudation	Reinigender und befeuchtender Verband für oberflächliche Wunden.
Polymem® WIC	Schwache bis starke Exsudation	Reinigender Wundfüller, zum Auskleiden von tiefen Wunden . Bei starker Exsudation mit absorbierenden Verband.
Allevyn® adhesiv	Mässige Exsudation	Selbstklebend, oberflächliche Wunden.
Mepilex®	Mässige Exsudation	Silikonbeschichtet – leicht haftend, verhindert Verkleben mit dem Wundgrund und schont die Umgebungshaut.
Mepilex® border	Mässig bis starke Exsudation	Selbsthaftend (Silikon), hohe Aufnahmekapazität durch Superabsorber im Kern.
Kliniderm® foam heel	Mässige Exsudation	Fersen bzw. Ellenbogenverband.
Allevyn® life	Mässige bis starke Exsudation	Selbsthaftend, höchste Aufnahmekapazität durch Superabsorber im Kern, hilfreicher Verbandswechselindikator.
Biatain® non adhesiv	Mässig bis starke Exsudation	Nicht klebend, stülpt sich bei Exsudataufnahme dem Wundgrund entgegen (3 D-Effekt) , behält so auch bei leicht vertieften Wunden Kontakt zum Wundgrund.
Biatain IBU® non adhesiv	Mässig bis starke Exsudation und Schmerzen	Wie Biatain non adhesive, beinhaltet zusätzlich Ibuprofen zur lokalen Schmerzbekämpfung.

10. Superabsorber und Absorber

(Super)absorber nehmen sehr (viel) Feuchtigkeit auf, indem sie das Exsudat in Gel binden. Die Oberfläche der Auflage bleibt dabei trocken.

10.1 Convamax®

Produktbeschreibung

Superabsorbierender (hohe Aufnahmekapazität) Wundverband. Der Verband besteht aus 3 Schichten: Wundseitig eine weisse feuchtigkeitsregulierende Schicht, der Kern aus einem Superabsorber und die äussere Schicht aus einer blauen Wäscheschutzschicht.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Exsudationsaufnahme: +++
- Zuschneidbar: nein
- Tamponierbar: nein

Indikation

- Mässig bis stark exsudierende Wunden
- Oberflächliche Wunden (Primärverband)
- Tiefe Wunden, kombiniert mit Wundfüller (Sekundärverband)

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Trockene Wunden
- Trockene Nekrosen

Anwendung

- Als Primärverband direkt auf den Wundgrund legen.
- Als Sekundärverband über einem Wundfüller.
- Benötigt immer eine Fixation
 - Gazebinden, z.B. Elastomull® (Kap 15.2)
 - Klebevlies, z.B. Mefix® (Kap. 15.5), oder Hypafix® skin sensitive (Kap. 15.6)
 - Polyurethanfolien (nicht vollflächig, sondern nur an den Rändern anwenden), wie z.B. Opsite® flexifix (Kap. 4.2) oder Cathereplus® (Kap. 4.4)
- Kann bis zu 7 Tagen auf der Wunde belassen werden.

Tipps und Tricks

- Bei der Verwendung als Sekundärverband ist darauf zu achten, dass der Primärverband keine Folie als äusserste Schicht hat. Die Folie verhindert, dass das Exsudat aufgenommen werden kann.
- Zähflüssiges Exsudat wird nur schlecht absorbiert.

Firma: Convatec

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9173690 DULF	7,5 x 7,5 cm	10
9173459	10 x 10 cm	10
9173566	10 x 20 cm	10
9173466 DULF	20 x 30 cm	10
9173477 DULF	20 x 40 cm	10

10.2 Cutimed® sorbion sachet S

☞ siehe auch Cutimed sorbion sorbact (Kap. 10.3)

Produktbeschreibung

Superabsorbierender (hohe Aufnahmekapazität) Wundverband. Der superabsorbierende Kern kombiniert modifizierte Zellulosefasern mit gelbildenden Komponenten und ist umhüllt von einem Polypropylen-Vlies. Frei von Inhaltstoffen wie Farbstoffen oder Kleber.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Exsudationsaufnahme: +++
- Zuschneidbar: nein
- Tamponierbar: nein

Indikation

- Mässig bis stark exsudierende Wunden
- Oberflächliche Wunden (Primärverband)
- Tiefe Wunden, kombiniert mit Wundfüller (Sekundärverband)

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Trockene Wunden
- Trockene Nekrosen

Anwendung

- Als Primärverband direkt auf den Wundgrund legen.
- Als Sekundärverband über einem Wundfüller.
- Benötigt immer eine Fixation
 - Gazebinden, z.B. Elastomull® (Kap 15.2) (bevorzugt, da der Verband bei Aufnahme von viel Exsudation stark quillt)
 - Klebevlies, z.B. Mefix® (Kap. 15.5), oder Hypafix® skin sensitive (Kap. 15.6) (ohne Spannung kleben, da der Verband bei Aufnahme von viel Exsudation stark quillt)
 - Polyurethanfolien, wie z.B. Opsite® flexifix (Kap. 4.2) oder Cathereplus® (Kap. 4.4) (ohne Spannung kleben, da der Verband bei Aufnahme von viel Exsudation stark quillt)
- Kann bis zu 7 Tagen auf der Wunde belassen werden.

Tipps und Tricks

- Vor Entnahme des Verbandes in der Verpackung leicht durchkneten, damit er etwas weicher wird und sich dadurch besser an anatomisch schwierigen Stelle anpassen lässt.
- Bei der Verwendung als Sekundärverband ist darauf zu achten, dass der Primärverband keine Folie als äusserste Schicht hat. Die Folie verhindert, dass das Exsudat aufgenommen werden kann.
- Kann auch unter Kompressionsverbänden verwendet werden.
- Zähflüssiges Exsudat wird nur schlecht absorbiert.

Firma: Essity

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9136285	10 x 10 cm	50
9136289	10 x 20 cm	50
9136292 DULF	20 x 20 cm	50

10.3 Cutimed® sorbion sorbact

☞ siehe auch Cutimed sorbion sachet S (Kap. 10.2)

Produktbeschreibung

Superabsorbierender (hohe Aufnahmekapazität) Wundverband. Der superabsorbierende Kern kombiniert modifizierte Zellulosefasern mit gelbildenden Komponenten und ist umhüllt von einem Acetatgewebe mit bakterienbindender, lipophiler Beschichtung (grün) und einer wasserabweisenden Beschichtung (weiss).

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Exsudationsaufnahme: +++
- Zuschneidbar: nein
- Tamponierbar: nein

Indikation

- Infizierte / kolonisierte, mässig bis stark exsudierende Wunden
- Oberflächliche Wunden (Primärverband)
- Tiefe Wunden, kombiniert mit Wundfüller (Sekundärverband)

Kontraindikation

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Trockene Wunden und trockene Nekrosen

Anwendung

- Als Primärverband: die grüne Seite direkt auf den Wundgrund legen.
- Als Sekundärverband über einem Wundfüller.
- Benötigt immer eine Fixation
 - Gazebinden, z.B. Elastomull® (Kap 15.2) (bevorzugt, da der Verband bei Aufnahme von viel Exsudation stark quillt)
 - Klebevlies, z.B. Mefix® (Kap. 15.5), oder Hypafix® skin sensitive (Kap. 15.6) (ohne Spannung kleben, da der Verband bei Aufnahme von viel Exsudation stark quillt)
 - Polyurethanfolien, wie z.B. Opsite® flexifix (Kap. 4.2) oder Cathereplus® (Kap. 4.4) (ohne Spannung kleben, da der Verband bei Aufnahme von viel Exsudation stark quillt)
- Kann bis zu 7 Tagen auf der Wunde belassen werden.

Tipps und Tricks

- Vor Entnahme es in der Verpackung leicht durchkneten, damit er etwas weicher wird und sich dadurch besser an anatomisch schwierigen Stelle anpassen lässt.
- Bei der Verwendung als Sekundärverband ist darauf zu achten, dass der Primärverband keine Folie als äusserste Schicht hat. Die Folie verhindert, dass das Exsudat aufgenommen werden kann.
- Die grüne Beschichtung wirkt rein physikalisch (lipophil), enthält keine Inhaltstoffe.
- Kann auch unter Kompressionsverbänden verwendet werden.
- Zähflüssiges Exsudat wird nur schlecht absorbiert.
- **Nicht zusammen mit Cremes oder Salben verwenden.**
- Die Wundaufgabe benötigt unabdingbar einen Kontakt zum Wundgrund, um die Wirkung zu entfalten, ggf. Wundfüller (Cutimed Sorbact Tamponade, Kap. 10.3) verwenden.

Firma: Essity

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9174341 DULF	10 x 10 cm	10
9174342 DULF	10 x 20 cm	10

10.4 Vliwazell Absorber

Produktbeschreibung

Rundum geschlossene, mehrschichtige Kompresse mit einem Saugkörper aus Zellulose-Flocken und einer weichen, hautfreundlichen Vliesumhüllung.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: Nein
- Bakterizid: nein
- Exsudationsaufnahme: ++
- Geringeres Verkleben mit der Wunde gegenüber Kompressen
- Weich und anschmiegsam

Indikation

- Standardabdeckung von primären Wundverschlüssen bei vermehrtem Exsudat
- Sekundärverband bei stärker sezernierenden Wunden

Kontraindikationen

- Als Primärverband bei allen sekundär heilenden, granulierenden, schwach sezernierenden Wunden.

Anwendung

- Feuchtigkeitsabweisende Seite der Wundauflage nach aussen legen
- Fixation mit Binden, Pflasterstreifen oder Klebeflies

Tipps und Tricks

- Für chronische Wunden meist nicht geeignet, da der Absorber Flüssigkeit auf die Wundumgebung abgibt.

Firma: Smith & Nephew

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9099019	10 x 20 cm	30
9099020	20 x 25 cm	30
9099025	20 x 20 cm	30
9099026	20 x 40 cm	30

11. Aktivkohle, Silber & Bismut

Verbände mit Aktivkohle binden Wundgeruch, verfügen über eine hohe Saugkapazität und binden Bakterien, ohne diese abzutöten. Eine Kohlekomresse darf nicht zerschnitten werden, da sonst Kohlepartikel in die Wunde gelangen.

Silberauflagen haben eine bakterizide Wirkung, indem sie, je nach Produkt

- Silber freisetzen, um in der Wunde Keime abzutöten,
- Wundexsudat aufnehmen, und die Keime in der Wundaufgabe abtöten.

Bismuth-Tribromophenat hat eine bakteriostatische Wirkung und reduziert die Geruchsbildung in der Wunde.

11.1 Acticoat® Flex 3/7 (Komresse mit Silber)

Produktbeschreibung

Komresse, Polyester-Matrix mit nanokristallinem Silber

Eigenschaften

- Semiokklusiv: Nein
- Bakterizid: ja
- Exsudationsaufnahme: keine
- Wundaufgabe mit offenmaschiger Struktur, so dass Exsudat gut abfliessen kann, flexibel
- Wirkungsdauer bis 3/7 Tage

Indikation

- Infizierte Wunden, auch zum Tamponieren von Wunden geeignet

Kontraindikationen

- Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Trockene Wunden
- Strahlenbehandlung, z.B. MRI Untersuchung, Röntgen
- Schwangerschaft, Stillende, Kleinkinder

Anwendung

- Keine Langzeittherapie, nach 2 Wochen folgt eine Evaluation mit Therapieanpassung!
- Wundrand überlappen: ja, zuschneiden auf Wundgrösse bei Bedarf auch möglich.
- Direkter Kontakt mit dem Wundgrund notwendig.
- Sekundärverband notwendig, abhängig von der Exsudatmenge und Keimlast.

Tipps und Tricks

- Silber ist nicht mit jodhaltigen Produkten kombinierbar (Zelltoxizität)

Firma: Smith & Nephew

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9150030 (Flex 3) DULF	5 x 5 cm	5
9150031 (Flex 3) DULF	10 x 10 cm	5
9152457 (Flex 7) DULF	5 x 5 cm	5

11.2 Atrauman® Ag (Wundgaze mit Silber)

Produktbeschreibung

Silberimprägnierte Wundgaze, hydrophobes Gittertüll aus Polyamid beschichtet mit metallischem Silber und hydrophiler Salbenmasse

Eigenschaften

- Semiokklusiv: Nein
- Bakterizid: ja
- Exsudationsaufnahme: keine
- Wunddistanzgitter, verhindert das Verkleben der Wundaufgabe
- Wirkungsdauer bis 7 Tage

Indikation

- Oberflächliche, mässig bis stark nässende akute und chronische Wunden
- Infektionsgefährdete und infizierte Wunden
- Verbrennungen (max. Grad 2)
- Wundgeruch

Kontraindikationen

- Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Trockene Wunden
- Strahlenbehandlung, z.B. MRI Untersuchung, Röntgen
- Schwangerschaft, Stillende, Kleinkinder

Anwendung

- Keine Langzeittherapie, nach 2 Wochen folgt eine Evaluation mit Therapieanpassung!
- Wundrand überlappen: ja.
- Direkter Kontakt mit dem Wundgrund notwendig.
- Nur eine Lage auflegen.
- Sekundärverband notwendig, abhängig von der Exsudatmenge und Keimlast.

Tipps und Tricks

- Enthält keine Vaseline oder Paraffine.
- Nicht kombinieren mit jodhaltigen/paraffinhaltigen Kompressen oder Salben.

Firma: IVF Hartmann

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9166617 DULF	5 x 5 cm	10
9166618 DULF	10 x 10 cm	10

11.3 Biatain® Alginate Ag (Alginate mit Silber)

Produktbeschreibung

Besteht aus Calciumalginate, Carboxymethylcellulose und Silber-Natriumhydrogen-Zirkoniumphosphat.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Bakterizid: ja, gibt Silber in die Wunde ab
- Exsudationsaufnahme: sehr hoch, evtl. Geruchsentwicklung während der Anwendung
- Wundfüller, bildet hydrophiles Gel, nimmt Bakterien/Zelltrümmer auf, ist blutstillend
- Wirkungsdauer bis 7 Tage

Indikation

- Belegte, infizierte oder infektionsgefährdete sekundär heilende Wunden
- Wird zur Reinigung von Wundhöhlen und Wunden verwendet

Kontraindikationen

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Strahlenbehandlung, wie z.B. MRI Untersuchung, Röntgen
- Trockene, nekrotische Wunden
- Schwangerschaft, Stillende, Kleinkinder

Anwendung

- Keine Langzeittherapie, nach 2 Wochen folgt eine Evaluation mit Therapieanpassung!
- Trocken auf den Wundgrund legen, auf Wundgrösse zuschneiden.
- Tiefe Wunden nur locker austamponieren, da der Verband quillt.
- Kann bei trockenen Wunden mit Ringerlösung oder NaCl 0,9% angefeuchtet werden.
- Sekundärverband notwendig, abhängig von der Exsudatmenge und Keimlast.

Tipps und Tricks

- Gefahr von Mazeration: Wundrandschutzprodukte oder Superabsorber verwenden.
- Silber ist nicht mit jodhaltigen Produkten kombinierbar (Zelltoxizität).

Firma: Coloplast Ag

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9122878	5 x 5 cm	10
9119701 DULF	10 x 10 cm	10
9119702 DULF	15 x 15 cm	10

11.4 PolyMem® Silver (Schaumstoff mit Silber)

☞ siehe auch PolyMem Wic Silver (Tamponade-Schaumstoff mit Silber) (Kap. 11.5)

Produktbeschreibung

- Wundschaum auf Maisstärke basierend mit dem Tensid F-68, Glycerin und nanokristallinen Silberionen

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Bakterizid: ja, eliminiert durch nanokristallinem Silber Bakterien innerhalb der Wundauflage
- Exsudationsaufnahme: hoch
- Schaum mit Silber, welche das autolytische Debridement beschleunigt
- Wirkungsdauer: keine Angaben

Indikation

- Infizierte oder infektionsgefährdete sekundär heilende Wunden
- Infizierte Wunden mit Belägen

Kontraindikationen

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Strahlenbehandlung, z.B. MRI Untersuchung, Röntgen
- Trockene, nekrotische Wunden
- Schwangerschaft, Stillende, Kleinkinder

Anwendung

- Keine Langzeittherapie, nach 2 Wochen folgt eine Evaluation mit Therapieanpassung!
- Darf den Wundrand überlappen.
- Kann bei trockenen Wunden mit Hydrogelen kombiniert werden.
- Sekundärverband: nein.

Tipps und Tricks

- Silber ist nicht mit jodhaltigen Produkten kombinierbar (Zelltoxizität)

Firma: Agentur Scherrer

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9162694 DULF	4,7 x 4,7 cm	20
9162307 DULF	10,8 x 10,8 cm	15
9164234 DULF	Fingerverband silv, Nr 1, Gr. S	6
9163965 DULF	Fingerverband silv, Nr. 2, Gr. M	6
9164235	Fingerverband silv, Nr. 3, Gr. L	6

11.5 PolyMem® Wic Silver (Tamponade-Schaumstoff mit Silber)

☞ siehe auch PolyMem Silver (Schaumstoff mit Silber) (Kap. 11.4)

Produktbeschreibung

- Wundschaum auf Maisstärke basierend mit dem Tensid F-68, Glycerin und nanokristallinen Silberionen

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Bakterizid: ja
- Exsudationsaufnahme: hoch
- Wundfüller und Tamponade, welche das autolytische Debridement beschleunigt
- Wirkungsdauer 2-3 Tage

Indikation

- Infizierte oder infektionsgefährdete sekundär heilende Wunden
- Reinigung von Wundhöhlen und Wunden

Kontraindikationen

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Strahlenbehandlung, z.B. MRI Untersuchung, Röntgen
- Trockene, nekrotische Wunden
- Schwangerschaft, Stillende, Kleinkinder

Anwendung

- Keine Langzeittherapie, nach 2 Wochen folgt eine Evaluation mit Therapieanpassung!
- Darf den Wundrand überlappen, kann aber auch auf Wundgrösse zugeschnitten werden.
- Tiefe Wunden locker austamponieren.
- Kann bei trockenen Wunden mit Hydrogelen (Kap. 5) kombiniert werden.
- Sekundärverband: ja.

Tipps und Tricks

- Gefahr von Mazeration: Wundrandschutzprodukte oder Superabsorber (Kap. 10) verwenden.
- Silber ist nicht mit jodhaltigen Produkten (Kap. 1.2.1) kombinierbar (Zelltoxizität).

Firma: Agentur Scherrer

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9129930 DULF	2,5 x 8 cm	14
9129931 DULF	8 x 8 cm	10

11.6 Allevyn Ag® adhesiv (Schaumstoff mit Silber, klebend)

Produktbeschreibung

Stark saugfähiger, sicher klebender Poyurethanschaum mit integrierten Silberpartikeln (Silbersulfadiazin)

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Bakterizid: ja
- Exsudationsaufnahme: stark saugfähig, aber eher langsam absorbierend
- Adhäsiv Wundaufgabe, klebporig, flexibel, polsternd, sicher klebend
- Wirkungsdauer bis 7 Tage

Indikation

- Oberflächliche infektionsgefährdete, mässig exsudierende, sekundär heilende Wunden
- Immunsupprimierte Patient*innen mit verzögerter Wundheilung

Kontraindikationen

- Überempfindlichkeit gegen den Verband oder Silbersulfadiazine und Sulfonamide
- Strahlenbehandlung, z.B. MRI Untersuchung, Röntgen
- Infektiöse stark sezernierende Wunden, trockene, nekrotische Wunden
- Schwangerschaft, Stillende, Kleinkinder

Anwendung

- Keine Langzeittherapie, nach 2 Wochen folgt eine Evaluation mit Therapieanpassung!
- Mit der hellen Seite auf die Wunde auflegen, die rosafarbene Folienseite weist nach aussen.
- Die Auflage muss den Wundrand ringsherum um 3 cm überlappen. Soll nicht zugeschnitten werden.

Tipps und Tricks

- Lässt sich auch an schwierigen Körperstellen einfach und schnell applizieren.
- Silber ist nicht mit jodhaltigen Produkten (Kap. 1.2.1) kombinierbar (Zelltoxizität).

Firma: Smith & Nephew

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9091445	7,5 x 7,5 cm	10

11.7 Biatain® Ag (Schaumstoff mit Silber, nicht klebend)

Produktbeschreibung

Weicher, hochabsorbierender und anpassungsfähiger Polyurethanschaum beschichtet mit ionischem Silber

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Bakterizid: ja, gibt Silber in die Wunde ab
- Exsudationsaufnahme: kann schnell in grossen Mengen Flüssigkeit aufnehmen
- Nicht-adhäsiv flexible Wundauflage
- PU-Schaum wölbt sich bei Exsudataufnahme in den Wundgrund (3D-Effekt)
- Wirkungsdauer bis 7 Tage

Indikation

- Eher oberflächliche, leicht infizierte oder infektionsgefährdete sekundär heilende Wunden
- Stark exsudierende Wunden
- Immunsupprimierte Patient*innen mit verzögerter Wundheilung

Kontraindikationen

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Strahlenbehandlung, z.B. MRI Untersuchung, Röntgen
- Trockene, nekrotische Wunden
- Schwangerschaft, Stillende, Kleinkinder

Anwendung

- Keine Langzeittherapie, nach 2 Wochen folgt eine Evaluation mit Therapieanpassung!
- Kombinierbar mit Prontosan Hydrogel (Kap. 5) (trockene Wunden ohne Pseudomonaden)
- Kann zugeschnitten werden
- Sekundärverband: nein, ist auf der Aussenseite folienbeschichtet

Tipps und Tricks

- Zu verwenden auch bei vorgeschädigter Haut, da er nicht haftend ist.
- Silber ist nicht mit jodhaltigen Produkten (Kap. 1.2.1) kombinierbar (Zelltoxizität).

Firma: Coloplast

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9071697	10 x 10 cm	5

11.8 Mepilex® Ag (Schaumstoff mit Silber, silikonbeschichtet)

Produktbeschreibung

Besteht aus einer weichen Silikonbeschichtung (Safetac) und einem grauen, absorbierenden Polyurethanschaum mit Silbersulfat

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Bakterizid: ja, gibt Silber in die Wunde ab
- Exsudationsaufnahme: leicht bis mässig
- Sanft haftende Wundaufgabe, Freisetzung des Silbers in die Wunde ist exsudatabhängig
- Wirkungsdauer bis 7 Tage

Indikation

- Oberflächliche infektionsgefährdete, mässig exsudierende, sekundär heilende Wunden
- Immunsupprimierte Patient*innen mit verzögerter Wundheilung
- Empfindliche Hautverhältnisse
- Kritisch kolonisierte Spalthaut-Entnahmestellen

Kontraindikationen

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Strahlenbehandlung, z.B. MRI Untersuchung, Röntgen
- Infektiöse stark sezernierende Wunden, trockene, nekrotische Wunden
- Schwangerschaft, Stillende, Kleinkinder

Anwendung

- Keine Langzeittherapie, nach 2 Wochen folgt eine Evaluation mit Therapieanpassung!
- Die haftende Seite wird auf die Wunde appliziert, zuschneiden möglich.
- Dabei soll Mepilex Ag die wundumgebende Haut um mindestens 2 cm überlappen.

Tipps und Tricks

- Haftet nur auf trockener Haut.
- Silber ist nicht mit jodhaltigen Produkten (Kap. 1.2.1) kombinierbar (Zelltoxizität).

Firma: Mölnlycke

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9113560	8,5 x 6 cm	5
9099023	10 x 10 cm	5
9097799 DULF	10 x 20 cm	5
9144727 (Transfer, ohne Abdeckfolie) DULF	7,5 x 8.5 cm	10
9145458 (Transfer, ohne Abdeckfolie) DULF	10 x 12,5 cm	5

11.9 Aquacel® Ag+ (Hydrofaser mit Silber)

Produktbeschreibung

Verband aus Natriumcarboxymethylcellulose (CMC) mit Silberionen. Ethylendiamintetraessigsäure (EDTA) und Benzethoniumchlorid bilden die Ag+ Technologie.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Bakterizid: ja
- Exsudationsaufnahme: hoch
- Wundfüller, bildet formstabile Gelplatte, welche Bakterien einschliesst und durch Silber abtötet
- Nicht haftend
- Schneidbar
- Wirkungsdauer bis 7 Tage

Indikation

- Infizierte oder infektionsgefährdete oder übelriechende sekundär heilende Wunden
- Immunsupprimierte Patient*innen mit verzögerter Wundheilung

Kontraindikationen

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Strahlenbehandlung, z.B. MRI Untersuchung, Röntgen
- Schwangerschaft, Stillende, Kleinkinder

Anwendung

- Keine Langzeittherapie, nach 2 Wochen folgt eine Evaluation mit Therapieanpassung!
- Trocken auf den Wundgrund legen, mind. 1cm Wundrand überlappend (schneidbar).
- Tiefe Wunden nur locker austamponieren (Verband quillt).
- Kann bei trockenen Wunden mit Ringerlösung oder NaCl 0,9% angefeuchtet werden.
- Sekundärverband: ja.

Tipps und Tricks

- Als Sekundärverband keine Gazen verwenden (horizontale Verteilung der Flüssigkeit).
- Silber ist nicht mit jodhaltigen Produkten (Kap. 1.2.1) kombinierbar (Zelltoxizität).

Firma: ConvaTec

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9163313	5 x 5 cm	10
9163314	10 x 10 cm	10
9163311 DULF	15 x 15 cm	5

11.10 Vliwaktiv® AG (Aktivkohle-Saugkompresse mit Silber)

Produktbeschreibung

Absorber mit metallischem/ionischem Silber-Aktivkohlegewebe, umhüllt von einem nicht verklebenden Vlies

Eigenschaften

- Semiokklusiv: Nein
- Bakterizid: ja
- Exsudationsaufnahme: mässig bis viel
- Saugkompresse mit hoher Aufnahmekapazität, bindet und immobilisiert Mikroorganismen und unangenehme Wundgerüche
- Nicht zuschneidbar
- Wirkungsdauer bis 7 Tage

Indikation

- Stark exsudierende Wunden mit üblem Geruch, z.B. Tumorwunden, infizierte Wunden

Kontraindikationen

- Bekannte Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Strahlenbehandlung, z.B. MRI Untersuchung, Röntgen
- Schwangerschaft, Stillende, Kleinkinder

Anwendung

- Mit der dunklen Aktivkohleseite auf die Wunde auflegen.
- Die Grösse des Verbandes sollte die Wunde mindestens 2-3 cm überlappen.
- Kein Sekundärverband, mit geeignetem Material fixieren.

Tipps und Tricks

- Silber ist nicht mit jodhaltigen Produkten (Kap. 1.2.1) kombinierbar (Zelltoxizität).
- Nicht unter Kompressionsverbänden anwenden.

Firma: Lohmann & Rauscher

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9099017 DULF	10 x 10 cm	10
9088752 DULF	10 x 20 cm	10
9115472 DULF	20 x 20 cm	10

11.11 Ialugen® Plus (Wundgaze / Creme mit Silber und Hyaluronsäure)

Produktbeschreibung

Enthält den Wirkstoff Natriumhyaluronat (Hyaluronsäure), zusätzlich Silbersulfadiazin und Laurylsulfat. Die Wundgaze selber besteht aus Baumwolle.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: Nein
- Bakterizid: ja
- Exsudationsaufnahme: minimal
- Antibakteriell imprägnierte Wundgaze, auch als Creme erhältlich
- Wirkungsdauer 24 h

Indikation

- Oberflächliche, leicht nässende akute und chronische Hautläsionen
- Infektionsgefährdete und infizierte Hautläsionen
- Verzögerte Wundheilung
- Kleinere Verbrennungswunden nur auf ärztliche Verordnung (Grad 2 oder 3)

Kontraindikationen

- Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Strahlenbehandlung, z.B. MRI Untersuchung, Röntgen
- Schwangerschaft, Stillende, Kleinkinder

Anwendung

- Keine Langzeittherapie, nach 2 Wochen folgt eine Evaluation mit Therapieanpassung!
- Wundrand überlappen: Gaze ja.
- Creme: min. 2-3 mm dick auftragen, min. alle 24 h erneuern.
- Sekundärverband: ja (abhängig von der Exsudatmenge und Keimlast).

Tipps und Tricks

- Die Gaze kann mehrlagig aufgelegt werden, wenn notwendig.
- Silber ist nicht mit jodhaltigen Produkten (Kap. 1.2.1) kombinierbar (Zelltoxizität)

Firma: IBSA

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9053210	Creme 60g	1
9006389	10 x10 cm Gaze	10

11.12 Xeroform® (Wundgaze mit Bismut)

Produktbeschreibung

Enthält 3% des Wirkstoffs Bismut-Tribromophenate in einer Wasser-Öl-Emulsion auf feinmaschigem Mull

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Bakterizid: ja
- Exsudationsaufnahme: minimal bis mässig
- Bakteriostatische Wundgaze, fördert die Epithelisation
- Desodorierende Wirkung, reduziert die Geruchsbildung in der Wunde

Indikation

- Oberflächliche, leicht nässende akute und chronische Hautläsionen
- Infektionsgefährdete und infizierte Hautläsionen
- Postoperative schwierige Wundbehandlung

Kontraindikationen

- Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Strahlenbehandlung, z.B. MRI Untersuchung, Röntgen
- Schwangerschaft, Stillende, Kleinkinder

Anwendung

- Keine Langzeittherapie, nach 2 Wochen folgt eine Evaluation mit Therapieanpassung!
- Wundrand überlappen: Gaze ja.
- Sekundärverband: ja (abhängig von der Exsudatmenge und Keimlast).

Tipps und Tricks

- Die Gaze soll nur einlagig appliziert werden, da sie ansonsten okklusiv wirkt

Firma: IBSA

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9156925	10,2 x 10,2 cm	25
9156924	12,7 x 22,9 cm	50

12. Medihoney®

Produktbeschreibung

Antibakterieller medizinischer Honig (100% Manukahonig). Schafft ein feuchtes Wundmilieu und reduziert das Risiko einer bakteriellen Besiedelung.

Eigenschaften

- Bakterizid und fungizid: ja
- Bricht Biofilm auf
- Desodorierende Wirkung, reduziert die Geruchsbildung in der Wunde
- Bewirkt ein osmotisches Debridement

Indikation

- Chronische therapierefraktäre Wunden
- Sekundär schlecht heilende Wunden
- Belegte Wunden
- Wundtaschen und Fisteln

Kontraindikationen

- Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Schwangerschaft, Stillende, Kleinkinder

Anwendung

- Auf den Wundgrund geben
- Sekundärverband: ja (abhängig von der Exsudatmenge)

Tipps und Tricks

- Lässt sich sehr gut mit Biatain Alginate (Kap. 6.1) als Wundfüller kombinieren bei tieferen Wunden.
- Bei oberflächliche Wunden ist Medihoney gut mit Cutimed sorbion (Kap. 10) kombinierbar, auch wenn nicht viel Exsudat vorhanden ist.

Firma: medical system solution

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9144568 DULF	20 g	5

13. Hyaluronsäurehaltige Wundtherapeutika

Creme oder Gaze mit Hyaluronsäure/ -ester. Hyaluronsäure ist ein Bestandteil der menschlichen Haut. Sie fördert die Angiogenese, Proliferation und Migration von Epithelzellen.

13.1 Ialugen® Akut Creme / Wundgaze

☞ siehe auch Ialugen Plus® (Wundgaze/Creme mit Silber und Hyaluronsäure) (Kap. 11.11)

Produktbeschreibung

Creme / Baumwollgaze mit Natriumhyaluronat (Hyaluronsäure). Die Hyaluronsäure, ein gelbildendes Mukopolysaccharid, kommt in der Haut als wesentlicher Bestandteil der Bindegewebsmatrix vor. Sie verleiht dem Gewebe Viskosität und Elastizität.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: nein
- Exsudationsaufnahme: nein
- Nicht haftend
- Entzündungshemmend
- Stimulierend auf die Produktion von Granulationsgewebe
- Beschleunigt Epithelisierung und Vernarbung von Verletzungen
- Je nach Exsudatmenge Mazeration der Wundränder

Indikation

- Akute Wunden
- Chronische, sekundär heilende Wunden
- Therapierefraktäre Wunden
- Wundheilungsstagnation
- Bei besonderen, durch Entzündungsprozesse komplizierten chronischen Wunden

Kontraindikationen

- Infizierte Wunden

Anwendung

- Die wundumgebende Haut muss vor der Anwendung trocken sein.
- Die Kompressen nach Form und Grösse der Wunde zuschneiden oder zurecht falten. Grosse Wunden können mit mehreren sich überlappenden Stücken versorgt werden. Die Kompressen sollen die Wundoberfläche vollständig bedecken.
- Die Wunde mit einem geeigneten Sekundärverband abdecken (Semiokklusion, oder Kompressen).

Tipps und Tricks

- Beim Verbandwechsel kann nicht resorbierte Hyaluronsäure mit steriler Kochsalzlösung entfernt werden.

Firma: IBSA

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
Creme 9053210	60g	1
Wundgaze 9006389	10 x10 cm	10

14. V.A.C. (Negative pressure wound therapy, NPWT)

Die **Unterdruck-Wundtherapie (Negative Pressure Wound Therapy)** wirkt durch kontrollierten Druck (Sog) über einer offenen Wunde und dem umliegenden Gewebe. Nebst einer Barriere-Wirkung gegen externe Kontamination wird mit einer NPWT-Therapie überschüssiges Exsudat entfernt und fördert die Wundheilung.

[Pflegerichtlinie PRL 1.4.2](#)

Vakuumtherapie: Austrittsplanung, Bezug von Pumpen und Material, Informationen für Patientinnen und Patienten mit V.A.C.®-Therapie

14.1 Prinzip Negative Pressure Wound Therapy (NPWT)

Eigenschaften

- Semiokklusiv: Ja
- Bakterizid:
 - nein
 - ja mit Silber-Polyurethan-Schaum und bei Spül-NPWT
- Exsudationsaufnahme: niedrig bis sehr hoch

Indikation

- Management stark exsudierender Wunden
- Management von Wunden ohne Infektion, die trotz optimaler Behandlung nicht heilen
- Management geschlossener Narben mit hohem Dehizensz- oder Infektionsrisiko

Kontraindikationen

- Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Nekrotisches Gewebe mit Schorf
- Maligner Vorgang in der Wunde, ausser palliative Versorgung
- Unbehandelte Osteomyelitis
- Hohe Blutungsneigung

Anwendung

- Wundrandschutz mit einem Hydrokolloid oder einer Folie.
- PU Schaum oder Kerlixgaze in die Wunde applizieren (durch Sog zieht sich das Material bis zu 1/3 zusammen).
- Mit Folie wird die Wunde mit dem Wundfüller (PU-Schaum oder Kerlixgaze) luftdicht versiegelt.
- Loch in die Folie schneiden und Track-Pad applizieren.
- Die Sogstärke wird nach Arztverordnung eingestellt (Normwert = 125 mm Hg).

Tipps und Tricks

- In **Easylearn** gibt es einen Foliensatz zum Einsatz der VAC-Therapie. Darin ist der Verbandwechsel ab Folie 18 ausführlich erklärt: Easylearn, RG Dekubitus/Wunden, Vakuumtherapie, VAC-Schulung ([Link](#))
- In der Innerbetrieblichen Fortbildung USB werden V.A.C. Therapie Basiskurs» angeboten.

Firma: KCI/3M

14.2 V.A.C. Verbrauchsmaterial Liste

Material	Materialnummer	Abgabe Einheit
Verbandset GranuFoam Silver Large DULF	9105917	Stückweise
Verbandset GranuFoam Silver Small DULF	9102401	Stückweise
Verbandset PVA Soft Foam 10 x 7,5 cm Klein (weiss) DULF	9098896	Stückweise
AB Thera Advanced Verband Dressing	9104852	Stückweise
Prevena Nahtprävention 13 cm	9139643	Stückweise
Prevena Nahtprävention 20 cm	9120863	Stückweise
VAC Bridge 66 cm Dressing Kit Granufoam	9099029	Stückweise
Hydro Gel Streifen DULF	9098898 DULF	Stückweise
TRAC Pad	9098959	Stückweise
TRAC Y - Connector	9054477	Stückweise
TRAC Tubing Cap (Verschlussstopfen) DULF	9098897	Stückweise
Wundverband Abdeckfolie 26 x 30,5 cm	9098876	Stückweise

14.3 V.A.C. Kanister für ActiVac

Produktbeschreibung

Einwegbehälter mit Gel und Drainage. Inhalt: 300 ml, 500ml.

Material	Bestellnummer	Abgabe Einheit
ActiVac Gelkanister 300 ml	9116597	Stückweise
VAC Ultra Gelkanister 500 ml	9116600	Stückweise

14.4 Verband Set PU Schaum® (schwarzer Schaumstoff)

Produktbeschreibung

Verbandset

Material	Materialnummer	Stck. / Packung
Verbandset PU Schaum schwarz Verbandset klein 10 x 7,5 cm	9098894	1 Trac Pad, 2 Folien
Verbandset PU Schaum schwarz Verbandset mittel 12,5 x 18 cm	9098960	
Verbandset PU Schaum schwarz Verbandset gross 15 x 26 cm	9098884	
Verbandset PU Schaum schwarz Verbandset extra Gross 60 x 30 cm DULF	9098895	

14.5 Verband Set PVA Soft® (weisser Schaumstoff)

Material	Materialnummer	Stck. / Packung
PVA Soft Schaum 7,5 x 10 cm, klein	9098874	1 Trac Pad, 1 Folie
PVA Soft Schaum Foam 10 x 15 cm, gross	9098875	

14.6 PICO® Unterdruck-Wundtherapie NPWT, Einmalprodukt

Produktbeschreibung

Kanisterlose Unterdruck-Wundtherapie, um effektiv Inzisionen, Hauttransplantate, sowie akute und chronische Wunden zu behandeln. Nahtdehiszenzen und das Risiko von postoperativen Infektionen (SSI) wird reduziert, wie auch die Wundheilung beschleunigt.

Eigenschaften

- Semiokklusiv: Ja
- Bakterizid: nein
- Exsudationsaufnahme: niedrig bis mittel (Abdampfen durch Folie mit hohem MVTR)
- Wirkungsdauer: Ist als Einmalprodukt entwickelt worden für 7 Tage

Indikation

- Prophylaxe von Nahtdehiszenzen, z.B. bei Adipositas
- Reduzierung von postoperativen Infekten (SSI)
- Verzögerte Wundheilung bei chronischen Wunden
- Patient*innen mit einem Risiko für eine Wundinfektion

Kontraindikationen

- Überempfindlichkeit gegen den Verband oder seine Bestandteile
- Akuter Infekt

Anwendung

- Einfach und schnell zu applizieren
- Reduziert die Zeit beim Verbandwechsel

Tipps und Tricks

- In der Innerbetrieblichen Fortbildung USB werden V.A.C. Therapie Basiskurs» angeboten.

Firma: Smith & Nephew

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9152927 DULF	15 x 20 cm	1
9152928 DULF	15 x 30 cm	1
9158970 DULF	10 x 40 cm	5

15. Fixiermittel

Fixiermittel sind sekundäre Verbandstoffe zur Befestigung der Wundauflage.

Es gibt viele verschiedene Pflaster, Binden und Netze zum Fixieren von Wundtherapeutika, welche auf den Stationen bereits vorhanden sind. Hier werden nur spezielle „Fixiermittel« vorgestellt.

15.1 Prinzip

Arten

- Gazebinden
- Elastische Fixierbinden
- Selbsthaftende Fixierbinden, Synonym kohäsive (Fixier)Binden
- Schlauchverbände
- Breitflächige Fixierpflaster
- Heftpflaster

Indikation

- Befestigung von Wundauflagen

15.2 Elastische Fixierbinden, z.B. Elastomull®

Produktbeschreibung

Elastische Fixierbinden sind durch Kettfäden aus synthetischem Material gut längselastisch.

Eigenschaften

- Ermöglichen das Anlegen eines Verbandes ohne ausgefeilte Wickeltechnik.
- Schnüren weniger ein als die starren Gazebinden und lassen eine gute Beweglichkeit der Gelenke zu.

Firma: Bsn Medical

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9098713	4 cm x 4 m	20
9098714	6 cm x 4 m	20

15.3 Selbsthaftende Fixierbinden, z.B. Elastomull® Haft

Produktbeschreibung

Selbsthaftende Fixierbinden (=kohäsive Binden) sind elastische Fixierbinden, bei welchen die einzelnen Bindentouren kohäsiv aufeinander haften und nicht verrutschen.

Eigenschaften

- Haften nicht auf der Haut oder auf dem Haar der Patient*innen
- Führen leicht zu Einschnürungen
- Hautschweiss kann nicht verdampfen

Indikation

- Eignen sich besonders für schwierig anzulegende Verbände

Kontraindikation

- Durchblutungsstörungen: Werden die Fixierbinden über Baumwollbinden angebracht ohne auf der Haut aufzuliegen, kann der Verband zusammenrutschen und es zu Einschnürungen führen.

Firma: Bsn Medical

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9099231 DULF	1,5 cm x 4 m	2
9098696	4 cm x 4 m	20
9098710	6 cm x 20 m	20
9098711	8 cm x 20 m	-
9098712	10 cm x 20 m	-

15.4 3M® Kind Removal Silicone Tape

Produktbeschreibung

Fixierpflaster mit Silikonkleber

Eigenschaften

- Haftet gut und lässt sich leicht ablösen wegen der Silikonbeschichtung
- Atmungsaktiv
- Atraumatische Entfernung und mehrfache Verwendung bei den selben Patient*innen und der gleichen Wunde möglich
- Ist längs- und quer reissbar

Indikation

- Altershaut und empfindlicher Haut
- Pergamenthaut
- Fixierung diverser „Schläuche und Leitungen“

Kontraindikation

- Fixation von zentralen Kathetern

Firma: 3M

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9115613	2.5 cm x 5 m	12

15.5 Mefix®

Produktbeschreibung

Elastischer Vliesstoff, Polyacrylatkleber. Selbstklebendes Gewebe für die sichere Fixierung von Wundverbänden, Schläuchen und Kanülen

Eigenschaften

- Atmungsaktiv
- Wasserabweisend: Nichtabsorbierend und verhindert so ein Durchnässen
- Schutz vor Kontamination von außen
- Hautfreundlich
- Wundauflagen können flächig rundherum fixiert werden
- Elastisch und passt sich gut den Hautunebenheiten an

Indikation

- Fixierung von Wundverbänden, Schläuchen und Kanülen

Kontraindikationen

- Pergamenthaut

Anwendung

- Verband auf die gewünschte Grösse zurechtschneiden.
- Beide Teile des Schutzpapiers trennen, indem Mefix leicht gedehnt und gebogen wird.
- Schmalen Teil entfernen.
- Teil mit dem freiliegenden Kleber auf die Haut legen.
- Restliches Schutzpapier entfernen.
- Glattziehen, um eine optimale Haftung zu erzielen.
- Achtung: Darf nicht unter Druck angewendet werden bzw. beim Applizieren nicht dehnen, da es sonst zu Scherkräften und in der Folge zu Hautschäden kommen kann. Dies gilt insbesondere an den Gelenken.

Tipps und Tricks

- Lässt sich gut passend zuschneiden
- Wundkompression ist gleichmässiger als mit Heftpflasterstreifen

Firma: Mölnlycke

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9145657	5 cm x 10 m	1
9145656	10 cm x 10 m	1
9145654	15 cm x 10 m	1
9155765 DULF	20 cm x 10 m	10

15.6 Hypafix® skin sensitive

Produktbeschreibung

Fixierpflaster mit Silikonhaftbasis, welches durch seine Querelastizität anschmiegsam ist, wodurch es sich auch stark konturierten Körperpartien gut angleicht.

Eigenschaften

- Atmungsaktiv
- Elastisch
- Gute Hautverträglichkeit
- Wasserabweisend
- Anwendungsdauer 1-7 Tage

Indikation

- Befestigung von Wundverbänden und Geräten bei
 - Sensiblen Hautverhältnissen
 - Pergamenthaut
 - grossflächigen Verbänden an bewegten Körperpartien

Kontraindikationen

- Unverträglichkeit von Inhaltsstoffen

Anwendung

- Auf gewünschte Grösse zuschneiden
- Ohne Zug faltenfrei anlegen

Tipps und Tricks

- Repositionierbar, verliert nicht an Haftung

Firma: BSN medical

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9151278	5 cm x 5 m	1
9151279 DULF	10 cm x 5 m	1

16. Wundrandschutz

Produkte zum Wundrandschutz sollen die Mazeration des Wundrandes verhindern.

16.1 Cavilon® Lolly

Produktbeschreibung

Langzeit-Hautschutz

Eigenschaften

- Hypoallergen
- Frei von Parabenen, Alkohol und Duftstoffen
- Wasserfest (hydrophob) und atmungsaktiv
- Schützt die gereizte, wunde oder entzündete Haut langanhaltend vor Körperflüssigkeiten
- Bildet einen wasserfesten, aber luftdurchlässigen Hautschutz
- Die Klebekraft adhäsiver Produkte wird nach Eintrocknen nicht beeinträchtigt, sondern wirkt unterstützend
- Schützt bis zu 72 Stunden
- Barriere ist wasser- und seifenfest und bleibt auch bei Kontakt mit Stuhl, Urin und Sekreten erhalten

Indikation

- Schutz des Wundrandes
- Gereizte oder noch intakte Haut

Kontraindikationen

- Unter EKG-Elektroden
- Als einziger mechanischer Schutz auf offenen Hautstellen und auf infizierter Haut, z.B. bei Pilzerkrankungen

Anwendung

- Die Haut reinigen und gründlich trocknen.
- Gleichmässig auf den gewünschten Bereich auftragen.
- 30 bis 60 Sekunden trocknen lassen, Hautfalten bis zur vollständigen Trocknung auseinanderhalten.
- Maximal 2 Schichten übereinander auftragen.
- Nur alle 2-3 Tage bzw. unter klebenden Verbänden bei jedem Verbandwechsel erneuern.
- Die gleichzeitige Verwendung von fetthaltigen Salben, Cremes oder Lotionen sollte vermieden werden, da dadurch der Cavilon Schutzfilm entfernt und seine Wirksamkeit beeinträchtigt werden kann.

Tipps und Tricks

- Wenn sich die Haut nach Auftragen ölig anfühlt oder nach einer mehrmaligen Anwendung trockenen durchsichtige Plaque in der Wundumgebung auftreten, wurde zu viel Cavilon aufgetragen.
- In der Regel muss Cavilon nicht entfernt werden, da er sich mit dem körpereigenen Hautfett nach ca. 72 Stunden rückstandsfrei auflöst.
- Bei Anwendung von zu grossen Mengen, kann Cavilon mit öligen Substanzen (da lipophil) oder den meisten medizinischen Klebstoffentfernern gelöst werden.

Firma: 3M

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
Lolly 9098945	-	25
Creme 9098946	28g	12
Advanced 9158044 DULF	-	20

17. Pflasterentfernungsspray

Produkte dienen der hautfreundlichen Entfernung von Haftmaterialien auf der Haut (Prävention von MARSI, Medical adhesive-related skin injuries)

17.1 Adapt® Pflaster-Entfernerspray

Produktbeschreibung

Pflaster-Entfernungsspray auf Silikonbasis, Inhaltsstoff Hexamethyldisiloxan

Eigenschaften

- Alkoholfrei
- Auf Silikonbasis
- Ohne Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKW)

Indikation

- Hautfreundliche und rückstandslose Entfernung von Haftmaterialien

Kontraindikation

- Nicht weiterverwenden, wenn Hautreizungen auftreten

Anwendung

- Spray auf die Pflasterränder sprühen.
- Nach einigen Sekunden vorsichtig das Pflaster von der Haut abziehen. Bei Bedarf kann auch zusätzlich Spray aufgesprüht werden.
- Anwendung auf empfindlichen Hautbereichen vermeiden, z.B. Augen, Mund, Ohren, Nase, Vagina.

Tipps und Tricks

- Wirkt sich nach dem Trocknen nicht auf die Klebeeigenschaften weiterer anzubringender Materialien aus.
- Kann auch bei Kleberresten von Kieferprothesen eingesetzt werden. Dazu eine Mullbinde - auch mehrfach - besprühen.

Firma: Hollister

Materialnummer /	Grösse	Stk./Packung
9138925	50 ml	1

18. Narbenpflege

Produkte unterstützen den Heilungsprozess einer Narbe sowie einen optimalen Funktionsaufbau der Haut.

☞ Patient*inneninformation

«Hinweise zur Narbenpflege». SRM-Nummer in SAP: Nr. 9179389

18.1 Bepanthen® Salbe

Produktbeschreibung

Hautpflege, Wirkstoff Dexpanthenol, Wollwachs und Wollwachsalkohole

Eigenschaften

- Der Wirkstoff Dexpanthenol wird in der Haut in das Vitamin Pantothensäure umgewandelt und unterstützt den Aufbau und die Regeneration der Haut von innen heraus.
- Der hohe Fettgehalt bildet einen feinen Lipidfilm an der Hautoberfläche und schützt sie vor äusseren Einflüssen und Feuchtigkeitsverlust.

Indikation

- Narbenpflege
- Unterstützung der Wundheilung und der Epithelisierung (Bildung von Hautzellen) bei Bagatellverletzungen

Kontraindikation

- Unverträglichkeit auf Wollwachs.
- Bei der Anwendung im Genital- oder Analbereich kann die Schutzwirkung von Latexprodukten, wie Kondome oder Diaphragmen, beeinträchtigt werden.

Anwendung

- Je nach Bedarf ein- bis mehrmals täglich auf die betroffenen Hautstellen auftragen.
- Vermeiden, dass Bepanthen Salbe in Kontakt mit den Augen kommt.

Tipps und Tricks

- Kann vor dem Abtragen Keratosen aufweichen

Firma: Bayer

Materialnummer /	Grösse	Stk./Packung
4002710	30g	1

19. Kompressionsmaterial

Kompressionen fördern den venösen Rückstrom durch Unterstützung der Muskelvenenpumpe. Bei Aktivierung der Muskelvenenpumpe kann sich die Wirkung bestmöglich entfalten.

Patient*inneninformation

«Wasser in den Beinen. Informationen zur Anwendung von Kompressionsstrümpfen.»
SRM-Nummer in SAP: Nr. 9181368

19.1 Stülpa® Schlauchverband

Produktbeschreibung

Nahtlos gestrickter Schlauchverband aus 70% Viskose und 30% Baumwolle

Eigenschaften

- Hohe Querdehnbarkeit
- Durchtrennbar an jeder beliebigen Stelle
- Faltenloser Sitz
- Saugfähig
- Luftdurchlässig

Indikation

- Fixierverbände jeglicher Art
- Unter- und Überzug bei Zinkleim- oder Gipsverbänden
- Hautschutz unter Kompressionsverbänden

Kontraindikation

- keine

Anwendung

- Auf gewünschte Länge zuschneiden

Tipps und Tricks

- Keine

Firma: Hartmann

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9098919	0R BR. 1,5 cm	1
9098920	1R BR. 2,5 cm	1
9098921	2R BR. 6 cm	1
9098922	3R BR. 8 cm	1
9177648 DULF	4R BR. 10 cm	1
9177649 DULF	5R BR. 12 cm	1
9177650 DULF	6R BR. 15 cm	1

19.2 Cellona® Synthetikwatte

Produktbeschreibung

100 % Polyester-Fasern

Eigenschaften

- Weich
- Luftdurchlässig und temperatenausgleichend
- Faltenfreier Sitz
- Zerreisbar
- Kann nicht gewaschen werden
- Hafteffekt

Indikation

- Unterpolsterung der Kompressionstherapie beim Ulcus cruris
- Unterpolsterung bei Gips- und Cast-Stützverbänden
- Polsterung bei der Wundbehandlung mit textilen Wundauflagen oder Salbentüll

Kontraindikation

- Polyester-Unverträglichkeit

Anwendung

- Für die Anwendung braucht es eine Instruktion (Durchführung Kompressionstherapie) (siehe Tipps und Tricks unten)
- Reihenfolge: Stülpa -> Cellona -> Comprilan (Kap. 19.1, Kap. 19.2, Kap. 19.3)
- Vertiefungen können mit der Synthetikwatte aufgefüllt werden.
- Verbände beim Lymphödem werden meist stark gepolstert.
- Bei mobilen Patienten reduziert eine Unterpolsterung im plantaren Bereich das Gehempfinden.

Tipps und Tricks

- In der Innerbetrieblichen Fortbildung USB werden jährlich 2 mal 2-stündige Weiterbildungen zu «Grundlagen der Kompressionstherapie» angeboten

Firma: Lohmann & Rauscher

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9174280	6 cm x 3 m	1
9174281	10 cm x 3 m	1

19.3 Comprilan® Kurzzugbinde

Produktbeschreibung

Kurzzugkompressionsbinde aus Baumwolle.

Eigenschaften

- Sehr gute Hautverträglichkeit
- Luftdurchlässig, atmungsaktiv, schweissabsorbierend
- Niedriger Ruhedruck und hoher Arbeitsdruck
- Kann auf 60°-90° gewaschen werden
- Nicht im elektr. Wäschetrockner trocknen

Indikation

- Unterstützung der Muskelpumpe
- Abbau venöser oder lymphatischer Stauung
- Varikosis
- Chronische Veneninsuffizienz (ulcus cruris venosum, Phlebödem)
- Thrombophlebitis
- Venenoperation oder –verödung
- Phlebothrombose

Kontraindikation

- Periphere arterielle Verschlusskrankheit
- Dekompensierte Herzinsuffizienz
- Ausgeprägte Polyneuropathie
- Septische Phlebitis

Anwendung

- Für die Anwendung braucht es eine Instruktion (Durchführung Kompressionstherapie) (siehe Tipps und Tricks unten)
- Muss unbedingt mit Synthetikwatte oder entsprechenden Schaumstoffbinden unterpolstert werden. Reihenfolge: Stülpa -> Cellona -> Comprilan (Kap. 19.1, Kap. 19.2, Kap. 19.3)
- Die Clips an den Binden («Schwiegermütter») dienen nur der Bandage zur Fixierung und dürfen niemals zur Fixierung am Patienten eingesetzt werden.
- Dauer: Tage bis mehrere Wochen unter Berücksichtigung der Wechselintervalle.
- Die Kurzzugbinden müssen regelmässig bei 60-90° gewaschen werden, da die elastischen Fasern sich in der Hitze wieder zusammenziehen.
- Nach ca. dreimonatigem regelmässigen Gebrauch sollten sie erneuert werden.

Tipps und Tricks

- In der Innerbetrieblichen Fortbildung USB werden jährlich 2 mal 2-stündige Weiterbildungen zu «Grundlagen der Kompressionstherapie» angeboten.

Firma: Puras

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9098878	6 cm x 5 m	1
9098879	8 cm x 5 m	1
9098880	10 cm x 5 m	1
9098881	12 cm x 5 m	1

19.4 Urgo® K2 lite

Produktbeschreibung

Zweilagiges Kompressionssystem mit Druckindikator

Eigenschaften

- Mässiger Ruhedruck, erhöhter Arbeitsdruck
- Druckindikator (PresSure System)
- Hoher Tragekomfort Tag und Nacht
- Tragedauer bis zu 7 Tage
- Einmalartikel

Indikation

- Venöse und lymphatische Ödeme
- Venöse und gemischt arterio-venöse Unterschenkelgeschwüre
- Patient*innen, die eine starke Kompression nicht tolerieren

Kontraindikation

- Periphere arterielle Verschlusskrankheit
- Fortgeschrittene diabetische Mikroangiopathie
- Septische Thrombose
- Ulzera infektiösen Ursprungs
- Allergien gegen Bestandteile, z.B. Latex

Anwendung

- Für die Anwendung braucht es eine Instruktion (Durchführung Kompressionstherapie) (siehe Tipps und Tricks unten):
 - KTECH Lite (1. Schicht): weisse Kurzzugbinde zur Kompression, Polsterung und Absorption; wattierte Seite (Viskose, Polyester) und Träger (Polyamid, Elasthan)
 - KPRESS Lite (2. Schicht): kohäsive, hautfarbene Langzugbinde (Polyacryl, Polyamid, Elasthan, Naturkautschuklatex) liefert zusätzlichen Kompressionsdruck.
 - Druckindikator: ab dem Knöchel die Binde spiralförmig um das Bein wickeln und so dehnen, dass die aufgedruckten Ellipsen einen Kreis bilden.
- Wattierte Seite der weissen Binde sollte in direktem Hautkontakt stehen.
- Eine korrekte Überlappung ist erreicht, wenn die Druckindikatoren überdeckt sind.

Tipps und Tricks

- In der Innerbetrieblichen Fortbildung USB werden jährlich 2 mal 2-stündige Weiterbildungen zu «Grundlagen der Kompressionstherapie» angeboten.

Firma: Kuhnbieter

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9152403	-	2 Stk

19.5 CoFlex® TLC calamine und CoFlex® TLC calamine Lite

Produktbeschreibung

Zweilagiges Kompressionssystem mit Zink- oder Calaminezusatz

Eigenschaften

- Kompression steuerbar durch Druckindikatoren
- Hoher Tragekomfort
- Atmungsaktiv
- Keine Druckstellen oder Einschnürungen
- Durch die EasyTear® Technologie lässt sich Bandage sauber reissen
- Calamine reduziert Juckreiz und pflegt strapazierte Haut

Indikation

- Venöse und lymphatische Ödeme
- Venöse und gemischt arterio-venöse Unterschenkelgeschwüre
- Patient*innen, die eine starke Kompression nicht tolerieren

Kontraindikation

- Periphere arterielle Verschlusskrankheit
- Fortgeschrittene diabetische Mikroangiopathie
- Septische Thrombose
- Ulzera infektiösen Ursprungs

Anwendung

- Für die Anwendung braucht es eine Instruktion (Durchführung Kompressionstherapie) (siehe Tipps und Tricks unten)
 - 1. Lage besteht aus weichem Schaumstoff, der Gerüche und Juckreiz unterbindet, sowie Feuchtigkeit nach Aussen abführt
 - 2. Lage besteht aus einer selbsthaftenden Stretch-Kompressionsbinde

Tipps und Tricks

- Nylonstrumpf in jedem Set enthalten
- In der Innerbetrieblichen Fortbildung USB werden jährlich 2 mal 2-stündige Weiterbildungen zu «Grundlagen der Kompressionstherapie» angeboten.

Firma: Puras

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9171303	10 cm 25	1
9171304	10 cm 35	1

19.6 Rosidal® TCS Zweikomponenten-Kompressionssystem

Produktbeschreibung

Zweilagiges Kompressionssystem, frei von Naturkautschuklatex

Eigenschaften

- Durch safe-loc kann System bei vollem Zug einfach angelegt werden
- Niedriger Ruhedruck
- Therapeutischer Arbeitsdruck bleibt über mehrere Tage erhalten
- Einmalartikel

Indikation

- Venöse und lymphatische Ödeme
- Ulcus cruris

Kontraindikation

- Periphere arterielle Verschlusskrankheit
- Fortgeschrittene diabetische Mikroangiopathie
- Septische Thrombose
- Ulzera infektiösen Ursprungs

Anwendung

- Für die Anwendung braucht es eine Instruktion (Durchführung Kompressionstherapie) (siehe Tipps und Tricks unten)
 - Polsternde 1. Lage mit integriertem Hautschutz
 - 2. Lage besteht aus einer selbsthaftenden Kurzzug-Kompressionsbinde

Tipps und Tricks

- In der Innerbetrieblichen Fortbildung USB werden jährlich 2 mal 2-stündige Weiterbildungen zu «Grundlagen der Kompressionstherapie» angeboten.

Firma: Lohman-Rauscher

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9151396	-	14

20. Wunddokumentationsmaterial

20.1 Wundzentimeter

Produktbeschreibung

Selbstklebender Zentimeter, der beim Fotografieren einer Wunde die Wundgrösse abbildet

Anwendung

- Bei jeder Fotodokumentation von Wunden, wenn nicht per Imito die Wundgrösse erfasst wird
- Einmalgebrauch
- Wird mit dem Namen der Patient*innen beschriftet, dann Schutzpapier entfernt, neben die Wunde geklebt und nach dem Fotografieren weggeworfen.

Tipps und Tricks

- Über Imito (IPod) kann die die Wundgrösse eingezeichnet werden und direkt als Fläche erfasst werden, damit ist dieses Hilfsmittel nicht nötig

Firma: z.B. Smith & Nephew

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9102563	10 cm	100

20.2 Markierstift steril mittel

Produktbeschreibung

Steriler Markierungsstift inklusive sterilem Zentimeter

Anwendung

- Markierung der Ausdehnung von Wundtaschen und Rötungen in der Wundumgebung
- Kann auf intakter Haut patientenbezogen mehrmals angewendet werden.

Tipps und Tricks

- Die Haut sollte fettfrei sein

Firma: Systagenix

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
1171929	-	36

20.3 Wundmesstab Tiefenindikator steril

Produktbeschreibung

Steriles, dünnes Zentimeterstäbchen mit einer schaumstoffgepolsterten Spitze. Zum Einmalgebrauch bestimmt.

Anwendung

- Zum Sondieren und Ausmessen von Wundhöhlen und Wundtaschen.
- Kann zum Fotografieren in der Wunde belassen werden.

Tipps und Tricks

- Schaumstoffsonde lässt sich nicht in enge Wundöffnungen einführen. Vorher vergewässern, ansonsten für die Wundtiefenbestimmung alternativ «auslitern».

Firma: Puritan Medical

Materialnummer	Grösse	Stk./Packung
9123856	-	50

21. Glossar

antimikrobielle Spüllösungen / Antiseptikum	Chemische Wirkstoffe, die bakterielle, virale und andere mikrobielle Erreger von Infektionskrankheiten auf lebendem Gewebe zerstören. Sie kommen entweder prophylaktisch zur Reinigung von Haut und Schleimhaut oder zur topischen Therapie von lokalen Infektionen zur Anwendung. Umgangssprachlich auch als Desinfektionsmittel bezeichnet.
Entzündung	Abwehr-/Reaktion des Organismus auf Reize mit dem Ziel, das auslösende Agens und seine Folgen zu beseitigen
Exsudat	Durch Entzündung bedingter Austritt von Flüssigkeit und Zellen aus den Blut- und Lymphgefässen. Abzugrenzen vom Transsudat
Infektion	Die Aufnahme einer Krankheitserregers und seine nachfolgende Entwicklung oder Vermehrung im menschlichen Organismus
Lite	dünn
Nass-Trocken-Phase	Verfahren der Wundreinigung, bei der in zeitlich definierte Phasen folgende Interventionen durchgeführt werden: <ul style="list-style-type: none"> • Auflage von mit Wundreinigungsmittel getränkten Kompressen plus Schicht trockner Kompressen (Nassphase) • Anschliessende mechanische Wundreinigung • Auflage von trocknen Kompressen (Trockenphase)
Okklusiv	Luft- und wasserdichter Verschluss gegen innen und aussen
Primärverband	Verband bzw. eine Wundauflage, die direkten Kontakt zur Wunde hat
Sekundärverband	Verband bzw. eine Wundauflage, die keinen direkten Kontakt zur Wunde hat und ggf. Zur Fixierung des Primärverbandes dient
Semiokklusiv	Verband bzw. eine Wundauflage mit nur teilweisen luft- und wasserdichter Verschluss gegen innen und aussen
Transsudat	Durch nichtentzündliche Prozesse entstandener Austritt von Flüssigkeit und Zellen, abzugrenzen vom Exsudat
Wundrand	Reparativepithelisierte Bereich zwischen Wundfläche und angrenzender original geschichteter Haut sowie von Wundfläche umgebene reparativepithelisierte Bereiche (Epithel-Inseln)
Wundumgebung	Ist die an den Wundrand oder die Wundfläche angrenzende original geschichtete Haut

22. Literatur

- Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP) (2015). Expertenstandard Pflege von Menschen mit chronischen Wunden. 1. Aktualisierung. Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege, Osnabrück.
- Herstellerangaben
- Protz, K., & Timm, J. H. (2022). Moderne Wundversorgung: Praxiswissen, Standards und Dokumentation. Elsevier Health Sciences.
- Kammerlander, G., Eberlein, T., Asmussen, P., Brunner, U., Andriessen, A., & Zimpfer, F. (2006). Bedeutung der „Nass-Trocken-Phase“ im Management chronischer Wunden. Zeitschrift f Wundheilung, 2, 262-267.
- Medinform AG (oJ). Wundmaterialkompendium Schweiz, <https://wundmaterialkompendium.ch/>
- World Union of Wound Healing Societies (WUWHS) - Konsensdokument. Wundexsudat: effiziente Beurteilung und Behandlung Wounds International, 2019